



Statistische Berichte

Kennziffer
B I 3 j
2012

Realschulen, Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung, Abendrealschulen in Bayern 2012/13

Stand: 1. Oktober 2012





Alle Veröffentlichungen im Internet unter
www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Diesen Code einfach mit der entsprechenden App scannen, um zum angegebenen Link zu gelangen.

Kostenlos

ist der Download von allen Statistischen Berichten (meist PDF- und Excel-Format) sowie von ausgewählten anderen Publikationen (Informationelle Grundversorgung).

Kostenpflichtig

sind die links genannten Veröffentlichungen in gedruckter Form sowie die Druck- und Dateiausgaben (auch auf Datenträger) aller anderen Veröffentlichungen. Bestellung direkt beim Vertrieb, per E-Mail oder Fax.

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für
Statistik und Datenverarbeitung
St.-Martin-Str. 47
81541 München

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-3205
Telefax 089 2119-3457
Internet www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-3218
Telefax 089 2119-3580

© Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München 2013

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- x Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtigtes Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Inhaltsübersicht

Vorbemerkung	3
Zusammenfassung der Ergebnisse	3

Abbildungen und Tabellen

Abb.1 Realschulen in Bayern am 1. Oktober 2012 (Schulorte)	10
Abb.2 Schüler, Lehrkräfte und Klassen an den Realschulen in Bayern seit 1987/88	11

Realschulen in Bayern

1. Eckdaten seit 1961/62	12
2. Eckdaten 2012/13 nach Regierungsbezirken	13

Schuljahr 2010/11

3. Absolventen im Sommer 2012 nach Regierungsbezirken	13
4. Anteil der Absolventen an den Schülern in den Abschlussklassen im Sommer 2012	14
5. Im Zeitraum vom 2. Oktober 2011 bis 1. Oktober 2012 abgegangene Schüler	14
6a. Schüler der Jahrgangsstufen 7, 8 und 9, die sich am Ende des Schuljahres 2011/12 der Nachprüfung zum Vorrücken in die nächsthöhere Jahrgangsstufe unterzogen haben	15
6b. Schüler der Jahrgangsstufen 5 mit 9 der Realschulen in Bayern, die am Ende des Schuljahres 2011/12 das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreichten, denen aber das Vorrücken auf Probe gestattet wurde	15
7. Schüler, die am Ende des Schuljahres 2011/12 nicht versetzt wurden	16
8. Absolventen und Abgänger im Schuljahr 2011/12 mit erfüllter Vollzeitschulpflicht	16
9. Zu- und Abgang vollzeit- und teilzeitbeschäftigter Lehrkräfte im Zeitraum vom 2. Oktober 2011 bis 1. Oktober 2012	17

Schuljahr 2012/13

Schulen

10. Schulen nach Schulträgern und Aufbau sowie Ganztagsangebot	18
11. Schulen nach den Trägern des Schulaufwands	18
12. Schulen nach geführten Jahrgangsstufen und Klassenzahl	18
13. Schulen nach Wahlpflichtfächergruppen	18
14. Schulen nach der Schülerzahl	19

Klassen

15. Klassen nach Schulträgern und Jahrgangsstufen	19
16. Klassen in den Regierungsbezirken	19
17. Durchschnittliche Klassenstärke nach Jahrgangsstufen	19
18. Klassen nach Jahrgangsstufen und Klassenfrequenzgruppen	20

Schüler

19. In die unterste Jahrgangsstufe neu aufgenommene Schüler im Herbst 2012	20
20. Schüler nach schulischer Herkunft	21
21. Schüler nach Schulträgern und Jahrgangsstufen	21
22. Schüler nach Jahrgangsstufen und Geburtsjahren sowie Wiederholer, Ausländer und Aussiedler ...	22
23. Schüler nach der Religionszugehörigkeit	22
24. Schüler nach der Teilnahme am Religionsunterricht / Ethikunterricht	23
25. Schüler nach Wahlpflichtfächergruppen	23
26. Schüler mit fremdsprachlichem Unterricht	23
27. Schüler nach Unterbringung sowie ganztägiger Betreuung und Förderung	23
28. Ausländische Schüler nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	24
29. Teilnehmer am Wahlunterricht, Unterricht in ausgewählten Fächern und Ergänzungsunterricht	25

Lehrkräfte

30. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche nach dem Schulträger	26
31. Mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte sowie Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells nach dem Schulträger.....	27
32. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach dem Lehramt	27
33. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Altersgruppen	27

Kreis- und Finanzdaten

34. Eckdaten in den kreisfreien Städten und Landkreisen	28
35. Ausgaben von Staat und Kommunen für die Realschulen seit 1975	31

Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung

36. Klassen nach Jahrgangsstufen	32
37. Schüler nach Jahrgangsstufen	32
38. Schüler nach Geburtsjahren	32
39. Wiederholer nach Jahrgangsstufen	32
40. Ausländische Schüler nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	33
41. Teilnehmer am Wahlunterricht, Unterricht in ausgewählten Fächern und Ergänzungsunterricht	34
42. Schüler, die am Ende des Schuljahres 2011/12 das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreichten	34
43. Absolventen und Abgänger im Schuljahr 2011/12 mit erfüllter Vollzeitschulpflicht	35
44. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche	35
44a. Mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte sowie Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells	36
45. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Lehramt und Altersgruppen	36

Abendrealschulen in Bayern

46. Klassen nach Jahrgangsstufen	36
47. Schüler nach Jahrgangsstufen	36
48. Schüler nach Geburtsjahren	37
49. Schüler nach der schulischen Herkunft	37
50. Schulische Vorbildung der Schüler nach der Schulart	37
51. Absolventen im Sommer 2012 nach Geburtsjahren	37
52. Ausländische Schüler nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	38
53. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche	39
53a. Mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte sowie Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells nach dem Schulträger	39
54. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Lehramt und Altersgruppen	40

Vorbemerkungen

Der vorliegende Bericht enthält die Ergebnisse der Erhebung an den Realschulen am 1. Oktober 2012 mit einer Darstellung statistischer Eckdaten nach Kreisen sowie die Ergebnisse der Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung und der Abendrealschulen. Die Erhebung vermittelt neben Informationen über das Schuljahr 2012/13 auch einen Rückblick z. B. auf die Absolventen und Abgänger sowie die Lehrerbewegung des Vorjahres.

Seit dem Schuljahr 1992/93 werden im Rahmen eines arbeitsteiligen Verfahrens für die jährliche Statistik der Realschulen, Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung und Abendrealschulen alle ausgewiesenen Daten über Lehrkräfte einschl. deren Stunden vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus bereitgestellt.

Das Ausbildungsziel der Realschulen ist der Realschulabschluss (sog. Mittlere Reife). Dieser mittlere Schulabschluss ist auch an den Abendrealschulen (vgl. Tabellen 46 bis 54) erreichbar sowie, mit Ausnahme der Fachoberschulen und Fachakademien, grundsätzlich an allen anderen Schularten der allgemeinbildenden und beruflichen Schulen, wenn auch auf zum Teil unterschiedliche Weise. Statistische Ergebnisse über diese Schulen werden gesondert veröffentlicht.

Zusammenfassung der Ergebnisse

Realschulen (Tabellen 1 bis 35)

Schuljahr 2011/12

Realschulabschlüsse am Ende des Schuljahres 2011/12

Die Zahl der mit Erfolg abgelegten Realschulabschlussprüfungen¹⁾ lag 2012 bei 36 793. Mit 9 weniger als im Sommer 2011, blieb diese Zahl nahezu konstant. In den Jahren seit 1975 entwickelte sie sich wie folgt:

Jahr	Zahl	Entwicklung (1975 \triangleq 100)	Jahr	Zahl	Entwicklung (1975 \triangleq 100)
1975	31 212	100,0	1996	28 522	91,4
1978	36 119	115,7	1999	30 396	97,4
1981	38 117	122,1	2002	30 727	98,4
1984	38 549	123,5	2005	32 300	103,5
1987	34 399	110,2	2008	35 591	114,0
1990	27 589	88,4	2011	36 802	117,9
1993	27 381	87,7	2012	36 793	117,9

Die Zahl der männl. Absolventen erhöhte sich um 0,5 %, die der Mädchen verringerte sich um 0,5 % gegenüber 2011, 19 291 bzw. 52,4 % der erfolgreichen Prüfungsteilnehmer waren Mädchen. 77,3 % der Absolventen kamen aus öffentlichen Realschulen, 18,6 % aus privaten. Daneben erwarben 217 so genannte Nichtschüler (Bewerber, die zum Zeitpunkt der Abschlussprüfung keiner Schule angehörten)²⁾ den Realschulabschluss, darunter 71 (bzw. 32,7%) Mädchen.

¹⁾ Ohne Nichtschüler und sonstige Bewerber.

²⁾ Gemäß § 79 der Schulordnung für die Realschulen.

Am Ende des Schuljahres 2011/12 nicht versetzte Schüler

10 808 oder 4,5 % (Vorjahr: 4,1 %) der Schüler hatten am Ende des Schuljahres 2011/12 das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreicht¹⁾. An den öffentlichen Schulen betrug der Anteil dieser Schüler 4,9%, an den privaten Schulen 2,7 %. Bei den männlichen Schülern lag die Durchfallquote mit 5,8 % wesentlich höher als bei den weiblichen mit 3,1 %. Die stärkste Auslese ergab sich in den Jahrgangsstufen 8 und 9. Im Schuljahr 2011/12 konnten 6,2 % bzw. 6,5 % der Schüler dieser Jahrgangsstufen nicht versetzt werden.

Nachprüfung und Vorrücken auf Probe

Schüler der Jahrgangsstufen 7 bis 9, die das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreicht haben, können durch eine Nachprüfung die Berechtigung zum Vorrücken in die nächsthöhere Jahrgangsstufe erwerben. Außerdem kann Schülern dieser Jahrgangsstufen und daneben auch der Jahrgangsstufen 5 und 6, die zwar ebenfalls das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreicht haben, aber bestimmte Voraussetzungen erfüllen²⁾, das Vorrücken auf Probe gestattet werden. Von den im Schuljahr 2011/12 nicht erfolgreichen 8 743 Schülern der Jahrgangsstufen 7 bis 9 unterzogen sich 1 687 oder 19,3 % der Nachprüfung (Vorjahr: 19,9 %), darunter 522 oder 30,9 % (Vorjahr: 33,7 %) mit Erfolg, und 1 707 oder 19,5 % erfüllten die Voraussetzungen für das Vorrücken auf Probe, die 761 Schülern gestattet wurde. Von 8 743 Schülern, die das Ziel der Jahrgangsstufe 7, 8 oder 9 zunächst nicht erreicht hatten, konnten somit 1 283 oder 14,7 % doch noch aufrücken. Von den Schülern der Jahrgangsstufen 5 und 6, die das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreicht haben (2 545), wurde 276 Schülern oder 10,8 % das Vorrücken auf Probe gestattet.

Schülerabgänge

Im Verlauf des Schuljahres 2011/12 waren 44 990 Schüler aus einer Realschule ausgeschieden³⁾, darunter 38 012 als Absolventen und Abgänger. Von diesen hatten 36 793 den Realschulabschluss erreicht und 892 den Hauptschulabschluss, darunter 159 den qualifizierenden Hauptschulabschluss. Bezogen auf die Schüler in den Abschlussklassen waren 94,1 % der Schüler mit der Mittleren Reife abgegangen. 910 bzw. 2,5 % der Absolventen strebten eine Weiterbildung am Gymnasium an, 7 309 bzw. 19,9 % an der Fachoberschule. Von den 44 990 ausgeschiedenen Schülern verließen 8 197 Schüler (18,2 %), davon 5 180 Knaben und 3 017 Mädchen die Realschule ohne Mittlere Reife. Bezogen auf die Gesamtzahl der Realschüler zu Beginn des Schuljahres 2011/12 waren dies bei den männlichen Schülern 4,3 %, bei den weiblichen nur 2,5 %. Darunter befanden sich 5 427 Schüler, die wieder an die Volksschule zurückkehrten. Am höchsten war die Abgangsquote in der Jahrgangsstufe 8.

Lehrerbewegung in der Zeit vom 2. Oktober 2011 bis 1. Oktober 2012

An den Realschulen waren am 1. Oktober 2012 insgesamt 14 833 vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte⁴⁾ tätig (Vorjahr: 14 370). In der Zeit vom 2. Oktober 2011 bis 1. Oktober 2012 haben 1 716 vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte die Realschulen vorübergehend oder endgültig verlassen; unter ihnen waren 183, die in den Ruhestand eintraten. Im gleichen Zeitraum waren 2 179 Zugänge zu verzeichnen. Darunter befanden sich 1 049 Neueintritte und 501 Lehrkräfte, die nach vorübergehender Abwesenheit zurückgekehrt sind. Eine Aufgliederung der Zu- und Abgänge der Lehrkräfte nach Gründen enthält Tabelle 9. Die in dieser Tabelle zusammengestellten Angaben enthalten eine ungeklärte Differenz von dreizehn Lehrkräften bei den Übergängen von einer bayerischen Realschule an eine andere.

¹⁾ Ohne Schüler, die sich am Ende des Schuljahres 2011/12 mit Erfolg der Nachprüfung unterzogen haben und ohne Schüler, denen das Vorrücken auf Probe gestattet worden ist.

²⁾ Nach § 58 Abs. 1 der Schulordnung für Realschulen.

³⁾ Ohne Abgänge an andere Realschulen.

⁴⁾ Ohne Studienreferendare und Fachlehreranwärter.

Schuljahr 2012/13

Schulen (Tabellen 10 bis 14)

Im Schuljahr 2012/13 gab es in Bayern 368 Realschulen, davon 230 staatliche, ihr Anteil betrug 62,5 %, 36 kommunale (9,8 %) und 102 private, überwiegend von kirchlichen Trägern unterhalten. 14 Schulen befanden sich im Schuljahr 2012/13 noch im Aufbau. Nach den Lehr- und Stoffplänen unterscheiden sich die Realschulen durch die jeweiligen Wahlpflichtfächergruppen (siehe Tabelle 13). Am häufigsten vertreten war die wirtschaftskundlich orientierte Wahlpflichtfächergruppe II; sie gab es an 356 der 368 Realschulen. 19 Schulen waren für Knaben, 58 für Mädchen und 291 für beide Geschlechter eingerichtet.

Klassen (Tabellen 15 bis 18)

Im Herbst 2012 waren an den bayerischen Realschulen insgesamt 9 053 Klassen gebildet worden, 63 oder 0,7 % mehr als ein Jahr zuvor. Die durchschnittliche Schülerzahl je Klasse betrug 26,8, es gab aber auch 1 305 Klassen (Vorjahr: 1 487) mit jeweils über 30 Schülern, darunter drei Klassen mit 36 oder mehr Schülern.

Schüler (Tabellen 19 bis 29)

a) Neuzugänge

In die unterste Jahrgangsstufe der Realschulen wurden am 1. Oktober 2012 insgesamt 35 323 Schüler, darunter 17 820 bzw. 50,4 % Mädchen, neu aufgenommen. Von diesen Schülern besuchten am 1. Oktober 2011

Anzahl	%	
31 854	bzw. 90,2	eine Grundschule Jahrgangsstufe 4
3 013	8,5	eine Mittel-/Hauptschule Jahrgangsstufe 5
390	1,1	ein Gymnasium
66	0,2	eine sonstige oder keine Schule.

b) Gesamtschülerzahl

Die Gesamtzahl der Realschüler sank, und zwar gegenüber dem Vorjahr um 931 Schüler:

1. Oktober 2012:	242 395 Schüler	(119 955 Knaben und 122 440 Mädchen)
1. Oktober 2011:	242 682 Schüler	(120 006 Knaben und 122 676 Mädchen)
Veränderung:	- 287 Schüler	(- 51 Knaben und - 236 Mädchen)
in %:	- 0,1	(- 0,0 und - 0,2)

Die Verteilung auf männliche und weibliche Schüler änderte sich gegenüber dem Vorjahr geringfügig zu Gunsten der Knaben um 0,1 Prozent. Die Anteilswerte haben sich seit 1998/99 wie folgt entwickelt:

Jahr	Knaben %	Mädchen %	Jahr	Knaben %	Mädchen %	Jahr	Knaben %	Mädchen %
1998/99	45,6	54,4	2003/04	47,1	52,9	2008/09	48,7	51,3
1999/00	45,8	54,2	2004/05	47,3	52,7	2009/10	49,0	51,0
2000/01	45,9	54,1	2005/06	47,8	52,2	2010/11	49,3	50,7
2001/02	46,3	53,7	2006/07	48,2	51,8	2011/12	49,4	50,6
2002/03	46,8	53,2	2007/08	48,5	51,5	2012/13	49,5	50,5

An den staatlichen Schulen betrug der Anteil der männlichen Schüler 56,4 %, an den kommunalen Schulen 49,4 % und an den privaten Schulen nur 22,5 %.

Ab der Jahrgangsstufe 7 müssen sich die Schüler für eine Wahlpflichtfächergruppe entscheiden (Tabelle 25). Von den in Betracht kommenden Schülern entschieden sich 41 192 oder 24,5 % für die Wahlpflichtfächergruppe I (verstärkter Unterricht in mathematisch-naturwissenschaftlich-technischen Fächern) und 61 112 oder 36,4 % für die Wahlpflichtfächergruppe II (verstärkter Unterricht in Fächern des wirtschaftlichen Bereichs). 33 668 oder 20,0 % wählten die Wahlpflichtfächergruppe IIIa (Schwerpunkt auf der 2. Fremdsprache Französisch, Spanisch oder Tschechisch) bzw. 32 040 oder 19,1 % die Wahlpflichtfächergruppe IIIb (verschiedene Schwerpunkte im musisch-gestaltenden, hauswirtschaftlichen oder sozialen Bereich).

An dem in den Jahrgangsstufen 5 und 6 angebotenen Ergänzungsunterricht nahmen in den Fächern Deutsch 11 142, Mathematik 9 893 und Englisch 9 157 Schüler teil (Tabelle 29).

849 Schüler (0,4 %) wohnten in einem mit der Schule verbundenen Schülerheim oder Internat, 7 553 (3,1 %) besuchten einen Ganztagsschulbetrieb in gebundener Form, d. h. der Unterricht ist über den ganzen Tag verteilt. Am Ganztagsschulbetrieb in offener Form, d. h. einem Bildungs- und Betreuungsangebot, das unter Aufsicht und Verantwortung der Schulleitung organisiert, in enger Kooperation mit ihr durchgeführt wird und im konzeptionellen Zusammenhang mit dem vormittäglichen Unterricht steht, nahmen ganztägig 12 552, nur nachmittags 408 Schüler teil (Tabelle 27).

10 376 oder 4,3 % der Realschüler hatten keine deutsche Staatsangehörigkeit. Mit 3 149 oder 30,3 % standen auch im Schuljahr 2012/13 die türkischen Schüler zahlenmäßig wieder an erster Stelle, gefolgt von den italienischen und kroatischen Schülern (672 bzw. 633). Der Mädchenanteil betrug bei den ausländischen Realschülern 51,0 % (Tabelle 28).

Lehrkräfte (Tabellen 30 bis 33)

Ohne Berücksichtigung von Lehrern im Vorbereitungsdienst (Studienreferendare und Fachlehreranwärter) waren Anfang Oktober 2012 insgesamt 14 833 vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte (Vorjahr: 14 370), darunter 63,9 % weibliche, ausschließlich oder überwiegend an den Realschulen beschäftigt. Unter diesen Lehrkräften befanden sich 4 554 (30,7 %) Teilzeitbeschäftigte¹⁾. 58,7 % der vollzeit- und teilzeitbeschäftigten Lehrkräfte waren noch nicht 45 Jahre alt und 130 Lehrkräfte hatten keine deutsche Staatsangehörigkeit. Im Lehrkräftebestand enthalten sind 207 mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte²⁾, die lt. Stundenplan nicht zum Unterrichtseinsatz vorgesehen waren. Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells, die letztmals an einer Realschule unterrichteten, waren 480 zu verzeichnen.

Die Stunden der Lehrkräfte in Tabelle 30, aufgegliedert nach erteilten Unterrichtsstunden sowie Anrechnungs- und Ermäßigungsstunden, beziehen sich auf eine normale Schulwoche; Unterrichtsausfälle durch Krankheit usw. sind nicht berücksichtigt.

Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung (Tabellen 36 bis 45)

In Bayern gibt es vier Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung, je eine für den Förderschwerpunkt Hören und für den Förderschwerpunkt Körperliche und motorische Entwicklung in München, eine für den Förderschwerpunkt Sehen in Unterschleißheim sowie eine für Emotionale und soziale Entwicklung in Grafing. Die Ausbildung dauert jeweils sechs Jahre für Schüler der Förderschwerpunkte Körperliche und motorische Entwicklung, Sehen sowie Emotionale und soziale Entwicklung und sieben Jahre für Schüler des Förderschwerpunkts Hören. Anfang Oktober 2012 wurden 803 Schüler (Vorjahr: 798), darunter 35,4 % weibliche, in 70 Klassen unterrichtet. Die durchschnittliche Klassenstärke lag bei 11,5 Schülern. 112 Schüler haben im Sommer 2012 die Abschlussprüfung bestanden.

Anfang Oktober 2012 unterrichteten 128 vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte, darunter 91 weibliche, ausschließlich oder überwiegend an Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung.

¹⁾ Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

²⁾ Z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz.

Abendrealschulen (Tabellen 46 bis 54)

In Bayern bestehen vier Abendrealschulen für Berufstätige (je eine in München, Augsburg, Nürnberg und Regensburg). Sie verfolgen als Einrichtungen des Zweiten Bildungswegs das gleiche Ausbildungsziel wie die Realschulen mit Tagesunterricht. Die Ausbildung dauert drei oder vier Jahre. Der Unterricht findet abends und samstags statt. Anfang Oktober 2012 wurden 379 Schüler (Vorjahr: 402) darunter 57,3 % weibliche, in 20 Klassen unterrichtet. Die Altersstruktur streut relativ weit (Tabelle 48). 63 Teilnehmer hatten 2012 die Abschlussprüfung mit Erfolg abgelegt.

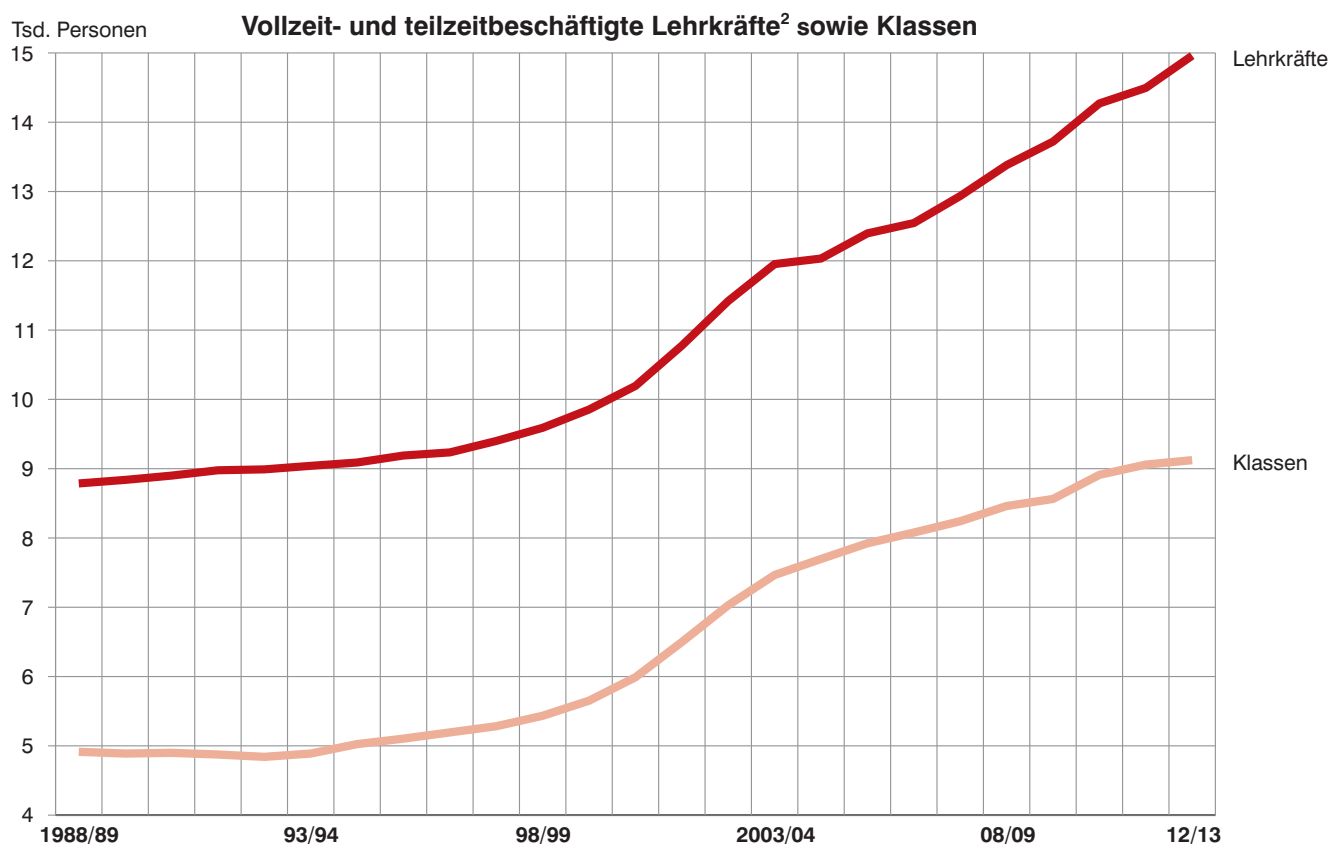
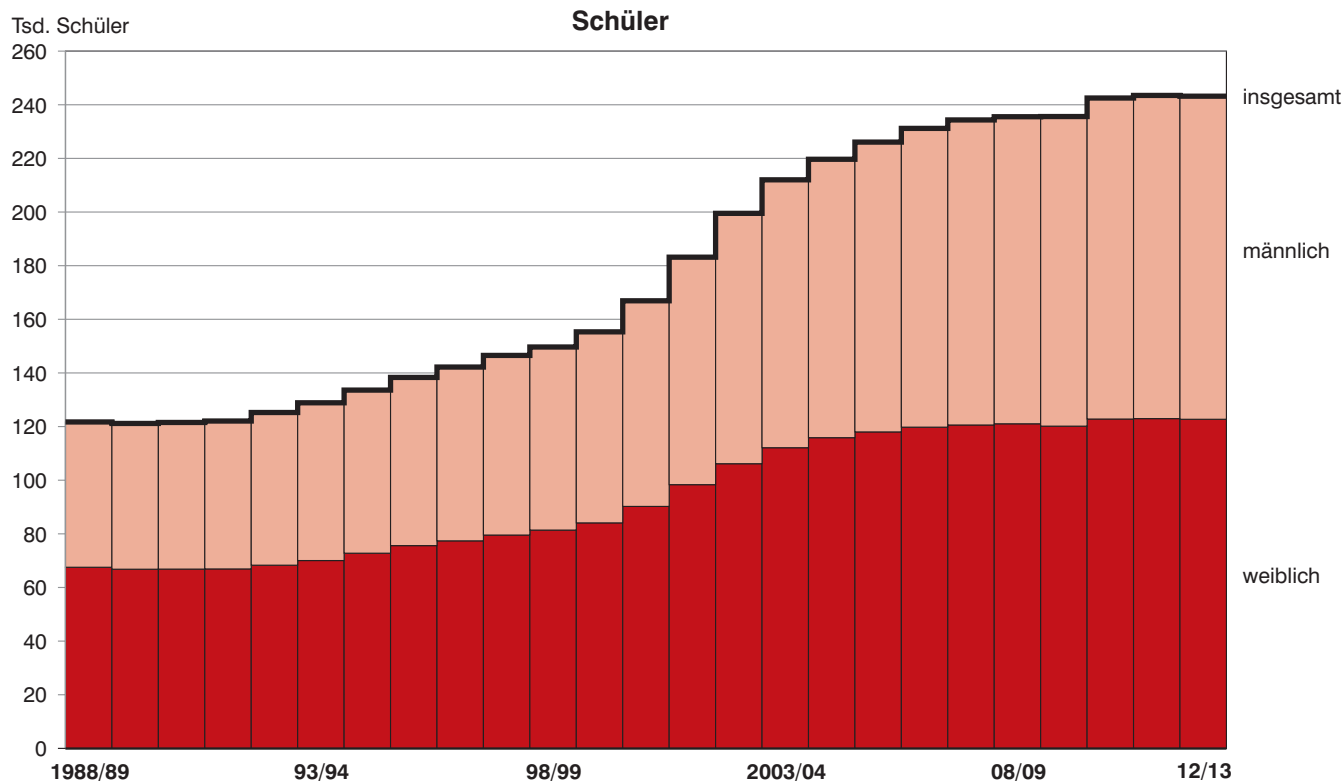
Im Oktober 2012 unterrichteten 19 vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ausschließlich oder überwiegend an Abendrealschulen. Außerdem waren 40 vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit an Abendrealschulen tätig.

**Realschulen in Bayern am 1. Oktober 2012
einschließlich Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung**



Abb. 2

Schüler, Lehrkräfte und Klassen an den Realschulen¹ in Bayern seit 1988/89



¹ Einschließlich Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung.

² Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit; bis 1990/91 hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte.

Realschulen

Tabelle 1. Eckdaten der Realschulen in Bayern seit 1961/62

Schuljahr	Schulen ins- gesamt	davon			Klassen	Schüler		Absolventen		Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾	
		staat- lich	kommun- al	privat		ins- gesamt	weiblich	ins- gesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
1961/62	201	81	21	99	1 656	53 584	32 049	8 403	5 613	2 470	1 405
1962/63	208	87	20	101	1 823	58 558	34 427	10 463	6 763	2 765	1 545
1963/64	212	91	20	101	1 928	62 187	35 755	11 689	7 309	2 921	1 594
1964/65	224	102	20	102	2 075	66 952	38 019	12 383	7 730	3 134	1 683
1966/67	247	122	23	102	2 590	86 044	47 477	14 142	8 438	3 910	2 051
1967/68	253	129	24	100	2 929	97 386	53 318	16 494	9 628	4 454	2 315
1968/69	264	135	30	99	3 256	107 378	58 515	19 507	11 530	4 819	2 492
1969/70	277	146	31	100	3 585	119 244	64 818	20 844	12 191	5 262	2 719
1970/71	287	156	33	98	3 909	129 242	70 293	21 941	12 805	5 664	3 008
1971/72	298	168	35	95	4 225	140 155	76 776	23 026	13 588	6 035	3 207
1972/73	304	174	36	94	4 445	145 250	80 472	25 999	15 570	6 437	3 493
1973/74	307	180	36	91	4 606	149 702	83 295	27 971	16 504	6 734	3 665
1974/75	314	188	35	91	4 833	155 589	87 061	31 244	18 499	7 101	3 767
1975/76	318	193	35	90	4 970	159 466	89 391	31 538	18 577	7 285	3 784
1976/77	321	195	35	91	5 123	163 632	91 604	33 128	19 297	7 546	3 900
1977/78	323	197	35	91	5 315	169 669	94 922	36 157	21 015	7 467	3 797
1978/79	325	199	34	92	5 520	173 762	97 376	36 909	21 641	7 820	3 942
1979/80	327	200	35	92	5 759	177 521	99 286	37 491	21 682	8 067	3 999
1980/81	332	204	36	92	5 882	178 770	100 265	38 167	22 028	8 388	4 149
1981/82	332	204	36	92	5 972	179 934	101 431	39 113	22 710	8 630	4 256
1982/83	333	204	36	93	5 912	174 712	98 557	39 423	23 023	8 754	4 283
1983/84	336	205	35	96	5 773	167 799	94 431	38 629	22 033	8 835	4 327
1984/85	337	205	35	97	5 562	158 087	89 388	38 703	22 587	8 768	4 251
1985/86	335	205	35	95	5 364	145 607	81 961	36 382	20 847	8 763	4 246
1986/87 ²⁾	330	203	35	92	5 196	135 393	75 846	34 399	19 717	8 607	4 163
1987/88	330	203	35	92	5 044	127 650	71 131	32 387	18 475	8 681	4 232
1988/89	330	203	35	92	4 873	121 372	67 399	28 740	16 548	8 704	4 272
1989/90	328	203	35	90	4 852	120 854	66 674	27 589	15 641	8 759	4 353
1990/91	328	203	35	90	4 862	121 202	66 721	26 950	15 334	8 821	4 428
1991/92	329	203	36	90	4 835	121 727	66 773	26 353	14 845	8 896	4 488
1992/93	327	203	36	88	4 802	124 884	68 157	27 381	15 567	8 914	4 516
1993/94	327	203	36	88	4 851	128 526	69 909	27 470	15 333	8 961	4 559
1994/95	327	203	36	88	4 986	133 263	72 657	27 716	15 538	9 014	4 640
1995/96	326	203	36	87	5 066	137 963	75 470	28 522	16 143	9 118	4 762
1996/97	326	203	36	87	5 151	141 807	77 226	29 707	16 685	9 159	4 816
1997/98	325	203	36	86	5 240	146 131	79 381	30 904	17 291	9 321	4 962
1998/99	326	203	36	87	5 390	149 259	81 237	30 396	17 168	9 510	5 129
1999/2000	329	205	36	88	5 606	154 889	83 915	30 462	16 951	9 771	5 350
2000/01	331	205	36	90	5 941	166 396	90 020	30 649	16 931	10 109	5 587
2001/02	334	205	37	92	6 440	182 583	98 103	30 727	17 170	10 680	6 002
2002/03	337	208	37	92	6 968	198 889	105 899	32 996	18 046	11 318	6 465
2003/04	339	211	37	91	7 404	211 333	111 842	32 056	17 491	11 953	6 940
2004/05	342	214	37	91	7 697	219 674	115 861	32 300	17 802	12 033	6 981
2005/06	349	220	37	92	7 858	225 349	117 702	33 800	18 388	12 280	7 194
2006/07	349	220	37	92	8 014	230 518	119 502	34 504	18 565	12 434	7 363
2007/08	349	220	36	93	8 180	233 607	120 285	35 591	19 225	12 818	7 702
2008/09	352	222	36	94	8 399	235 538	120 747	36 459	19 455	13 265	8 056
2009/10	355	223	36	96	8 563	235 609	120 159	36 761	19 615	13 720	8 445
2010/11	364	227	36	101	8 843	241 751	122 526	36 802	19 388	14 147	8 863
2011/12	364	227	36	101	8 990	242 682	122 676	36 793	19 291	14 370	9 044
2012/13	368	230	36	102	9 053	242 395	122 440	.	.	14 833	9 474

1) Bis 1990/91 hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte. Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Realschule tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie bis 1976/77 einschl. der Studienreferendare und Lehramtsanwärter mit Beschäftigungsauftrag. Ab 1987/88 einschl. der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz). - 2) Ab 1986/87 ohne Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung.

Tabelle 2. Eckdaten der Realschulen in Bayern 2012/13 nach Regierungsbezirken

Gebiet	Schulträger	Schulen	Klassen	Schüler			Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾			Unterrichts- stunden sämtlicher Lehrkräfte pro Woche ²⁾
				männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	
Oberbayern	staatlich	60	1 908	29 625	21 493	51 118	965	2 020	2 985	68 142
	kommunal	22	419	5 653	6 082	11 735	317	628	945	17 902
	privat	36	611	3 766	12 590	16 356	346	721	1 067	22 822
	zusammen	118	2 938	39 044	40 165	79 209	1 628	3 369	4 997	108 866
Niederbayern	staatlich	27	749	11 606	8 147	19 753	472	722	1 194	26 664
	kommunal	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	privat	14	254	1 324	5 639	6 963	130	301	431	9 089
	zusammen	41	1 003	12 930	13 786	26 716	602	1 023	1 625	35 753
Oberpfalz	staatlich	24	661	9 769	7 858	17 627	420	633	1 053	23 809
	kommunal	1	14	189	200	389	4	22	26	515
	privat	9	145	846	3 110	3 956	94	137	231	5 030
	zusammen	34	820	10 804	11 168	21 972	518	792	1 310	29 354
Oberfranken	staatlich	24	681	9 476	8 551	18 027	434	643	1 077	24 313
	kommunal	1	18	320	180	500	17	16	33	686
	privat	2	34	204	748	952	20	42	62	1 363
	zusammen	27	733	10 000	9 479	19 479	471	701	1 172	26 362
Mittelfranken	staatlich	26	803	11 630	10 025	21 655	508	784	1 292	29 036
	kommunal	5	115	1 678	1 405	3 083	81	135	216	4 621
	privat	11	151	1 151	2 658	3 809	93	175	268	5 658
	zusammen	42	1 069	14 459	14 088	28 547	682	1 094	1 776	39 315
Unterfranken	staatlich	33	868	12 348	10 053	22 401	511	849	1 360	30 706
	kommunal	2	46	703	553	1 256	27	42	69	1 677
	privat	11	128	596	2 762	3 358	52	144	196	4 492
	zusammen	46	1 042	13 647	13 368	27 015	590	1 035	1 625	36 875
Schwaben	staatlich	36	987	15 367	10 944	26 311	608	938	1 546	35 699
	kommunal	5	113	1 341	1 723	3 064	75	118	193	4 169
	privat	19	348	2 363	7 719	10 082	185	404	589	12 769
	zusammen	60	1 448	19 071	20 386	39 457	868	1 460	2 328	52 637
Bayern 2012/13	staatlich	230	6 657	99 821	77 071	176 892	3 918	6 589	10 507	238 369
	kommunal	36	725	9 884	10 143	20 027	521	961	1 482	29 570
	privat	102	1 671	10 250	35 226	45 476	920	1 924	2 844	61 223
	insgesamt	368	9 053	119 955	122 440	242 395	5 359	9 474	14 833	329 162
2011/12	staatlich	227	6 601	99 853	77 030	176 883	3 890	6 299	10 189	237 426
	kommunal	36	722	9 878	10 108	19 986	505	908	1 413	29 168
	privat	101	1 667	10 275	35 538	45 813	931	1 837	2 768	60 723
	insgesamt	364	8 990	120 006	122 676	242 682	5 326	9 044	14 370	327 317

1) Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Realschule tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit und einschl. der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz). - 2) Ohne von Mobilen Sonderpädagogischen Diensten erbrachte wöchentliche Lehrerstunden.

Tabelle 3. Absolventen der Realschulen in Bayern im Sommer 2012 nach Regierungsbezirken

Geschlecht — Ausländer — Nichtschüler	Absolventen in Bayern insgesamt	davon in (der)						
		Ober- bayern	Nieder- bayern	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwa- ben
Männlich	17 502	5 713	1 932	1 523	1 415	2 064	2 077	2 778
Weiblich	19 291	6 257	2 181	1 797	1 540	2 145	2 206	3 165
Insgesamt 2012	36 793	11 970	4 113	3 320	2 955	4 209	4 283	5 943
darunter Ausländer männlich	689	371	23	15	35	93	47	105
weiblich	839	443	37	42	31	86	51	149
zusammen	1 528	814	60	57	66	179	98	254
Nichtschüler mit Abschluss	217	137	2	-	23	19	36	-
Insgesamt 2011	36 802	11 705	4 011	3 240	3 045	4 517	4 355	5 929
darunter Ausländer insgesamt	1 507	782	60	62	52	210	91	250

Tabelle 4. Anteil der Absolventen mit Abschlusszeugnis an den Schülern in den Abschlussklassen im Sommer 2012 an Realschulen in Bayern nach Regierungsbezirken

Geschlecht ----- Ausländer	Anteil der Absolventen an den Schülern der Abschlussklassen in % in (der)							
	Bayern	Ober-bayern	Nieder-bayern	Ober-pfalz	Ober-franken	Mittel-franken	Unter-franken	Schwa-ben
Männlich	92,5	92,0	95,8	94,7	91,8	89,0	93,2	92,7
Weiblich	95,6	95,3	97,5	97,6	94,7	92,8	95,1	96,2
Insgesamt	94,1	93,7	96,7	96,3	93,3	90,9	94,2	94,5
darunter Ausländer	86,5	87,1	93,8	96,6	88,0	76,5	84,5	89,8

Tabelle 5. Im Zeitraum vom 2. Oktober 2011 bis 1. Oktober 2012 von den Realschulen in Bayern abgegangene Schüler

Verbleib der abgegangenen Schüler ----- Ausländer	Geschlecht	Schüler, die abgegangen sind aus Jahrgangsstufe						Abgänge	
		5	6	7	8	9	10	ins-gesamt	dar. mit Abschluss-zeugnis
Abgänge									
an eine Mittel-/Hauptschule	männlich	481	644	776	949	658	59	3 567	-
	weiblich	248	319	379	529	349	36	1 860	-
	zusammen	729	963	1 155	1 478	1 007	95	5 427	-
an eine Volksschule zur sonder-pädagogischen Förderung	männlich	5	3	2	-	1	-	11	-
	weiblich	2	1	-	1	1	-	5	-
	zusammen	7	4	2	1	2	-	16	-
an eine Realschule zur sonder-pädagogischen Förderung	männlich	1	1	2	2	1	-	7	-
	weiblich	-	-	-	4	-	-	4	-
	zusammen	1	1	2	6	1	-	11	-
an ein Gymnasium	männlich	48	40	13	6	5	236	348	236
	weiblich	92	52	15	4	9	674	846	674
	zusammen	140	92	28	10	14	910	1 194	910
an eine Freie Waldorfschule	männlich	9	7	2	8	4	-	30	-
	weiblich	6	4	2	2	5	2	21	-
	zusammen	15	11	4	10	9	2	51	-
an eine Schule besonderer Art ¹⁾	männlich	7	8	5	2	3	1	26	-
	weiblich	4	3	5	8	3	-	23	-
	zusammen	11	11	10	10	6	1	49	-
an eine sonstige allgemein bildende Schule ²⁾	männlich	8	6	4	10	6	-	34	-
	weiblich	3	4	3	8	7	-	25	-
	zusammen	11	10	7	18	13	-	59	-
an eine Wirtschaftsschule	männlich	-	100	156	113	115	19	503	6
	weiblich	-	68	106	104	108	8	394	2
	zusammen	-	168	262	217	223	27	897	8
an eine Fachoberschule	männlich	-	-	-	-	-	3 291	3 291	3 291
	weiblich	-	-	-	-	-	4 018	4 018	4 018
	zusammen	-	-	-	-	-	7 309	7 309	7 309
(vorübergehend) in eine Schule im Ausland	männlich	12	19	13	28	18	-	90	-
	weiblich	13	13	27	16	14	-	83	-
	zusammen	25	32	40	44	32	-	173	-
aus sonstigen Gründen ³⁾	männlich	4	7	6	21	309	14 428	14 775	13 969
	weiblich	-	1	3	6	148	14 871	15 029	14 597
	zusammen	4	8	9	27	457	29 299	29 804	28 566
Insgesamt	männlich	575	835	979	1 139	1 120	18 034	22 682	17 502
	weiblich	368	465	540	682	644	19 609	22 308	19 291
	insgesamt	943	1 300	1 519	1 821	1 764	37 643	44 990	36 793
darunter Ausländer	männlich	39	58	77	69	51	736	1 030	689
	weiblich	21	53	50	49	44	884	1 101	839
	insgesamt	60	111	127	118	95	1 620	2 131	1 528

1) Schulartunabhängige Orientierungsstufe und integrierte Gesamtschule. - 2) Z. B. ausländische oder internationale Schule in Deutschland. - 3) Berufsleben, oben nicht aufgeführte berufliche Schulart, Tod usw.

Tabelle 6a. Schüler der Jahrgangsstufen 7, 8 und 9 der Realschulen in Bayern, die sich am Ende des Schuljahres 2011/12 der Nachprüfung zum Vorrücken in die nächsthöhere Jahrgangsstufe unterzogen haben

Schulträger	Jahrgangsstufe	Schüler, die das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreichten		darunter Schüler, die sich der Nachprüfung unterzogen haben		davon haben			
						bestanden		nicht bestanden	
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Staatlich	7	1 910	622	406	131	118	43	288	88
	8	2 386	814	528	176	182	60	346	116
	9	2 396	764	366	101	88	20	278	81
	zusammen	6 692	2 200	1 300	408	388	123	912	285
Kommunal	7	322	139	60	24	20	8	40	16
	8	367	158	79	30	35	11	44	19
	9	318	129	51	23	15	7	36	16
	zusammen	1 007	426	190	77	70	26	120	51
Privat	7	292	182	70	48	20	12	50	36
	8	376	234	65	42	27	16	38	26
	9	376	232	62	33	17	10	45	23
	zusammen	1 044	648	197	123	64	38	133	85
Insgesamt	7	2 524	943	536	203	158	63	378	140
	8	3 129	1 206	672	248	244	87	428	161
	9	3 090	1 125	479	157	120	37	359	120
	insgesamt	8 743	3 274	1 687	608	522	187	1 165	421

Tabelle 6b. Schüler der Jahrgangsstufen 5 mit 9 der Realschulen in Bayern, die am Ende des Schuljahres 2011/12 das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreichten, denen aber das Vorrücken auf Probe gestattet wurde

Schulträger	Jahrgangsstufe	Schüler, die am Ende des Schuljahres 2011/12 die Voraussetzungen für das Vorrücken auf Probe ¹⁾ erfüllten		darunter Schüler, denen das Vorrücken auf Probe gestattet wurde	
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Staatlich	5	145	42	54	18
	6	350	108	156	58
	7	420	168	182	75
	8	487	189	180	78
	9	476	168	206	88
	zusammen	1 878	675	778	317
Kommunal	5	17	6	7	2
	6	54	20	33	10
	7	49	24	27	14
	8	65	34	40	25
	9	58	30	29	15
	zusammen	243	114	136	66
Privat	5	13	9	6	3
	6	30	18	20	12
	7	45	31	32	22
	8	59	46	40	33
	9	48	35	25	20
	zusammen	195	139	123	90
Insgesamt	5	175	57	67	23
	6	434	146	209	80
	7	514	223	241	111
	8	611	269	260	136
	9	582	233	260	123
	insgesamt	2 316	928	1 037	473

1) Nach § 58 Abs. 1 der Schulordnung für die Realschulen.

**Tabelle 7. Schüler an den Realschulen in Bayern, die am Ende des Schuljahres 2011/12
das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreichten**

Schulträger	Geschlecht	Schüler, die das Ziel der Jahrgangsstufe... nicht erreichten ¹⁾						
		5	6	7	8	9	10	insgesamt
Staatlich	männlich	467	780	1 106	1 348	1 446	565	5 712
	weiblich	163	330	504	676	656	219	2 548
	zusammen	630	1 110	1 610	2 024	2 102	784	8 260
Kommunal	männlich	60	127	158	170	167	108	790
	weiblich	50	61	117	122	107	68	525
	zusammen	110	188	275	292	274	176	1 315
Privat	männlich	31	62	92	124	132	48	489
	weiblich	46	92	148	185	202	71	744
	zusammen	77	154	240	309	334	119	1 233
Insgesamt	männlich	558	969	1 356	1 642	1 745	721	6 991
	weiblich	259	483	769	983	965	358	3 817
	insgesamt	817	1 452	2 125	2 625	2 710	1 079	10 808

1) Ohne Schüler, die sich am Ende des Schuljahres 2011/12 mit Erfolg der Nachprüfung unterzogen hatten (Tab. 6a) und ohne Schüler, denen das Vorrücken auf Probe gestattet worden ist (Tab. 6b).

**Tabelle 8. Absolventen und Abgänger mit erfüllter Vollzeitschulpflicht
an den Realschulen in Bayern im Schuljahr 2011/12**

Jahrgangsstufe Erworbener Abschluss	Absolventen und Abgänger insgesamt ¹⁾			darunter ausländische Absolventen und Abgänger		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Schulen insgesamt						
ohne Hauptschulabschluss						
7	4	3	1	2	2	-
8	27	21	6	5	3	2
9	296	189	107	22	13	9
Zusammen	327	213	114	29	18	11
mit Hauptschulabschluss						
9	159	119	40	6	3	3
10	733	459	274	87	45	42
Zusammen	892	578	314	93	48	45
darunter qualifizierender Hauptschulabschluss						
9	97	76	21	1	-	1
10	62	48	14	3	3	-
Zusammen	159	124	35	4	3	1
mit Realschulabschluss						
10	36 793	17 502	19 291	1 528	689	839
Zusammen	36 793	17 502	19 291	1 528	689	839
Absolventen und Abgänger insgesamt						
7	4	3	1	2	2	-
8	27	21	6	5	3	2
9	455	308	147	28	16	12
10	37 526	17 961	19 565	1 615	734	881
Insgesamt	38 012	18 293	19 719	1 650	755	895
Staatliche Schulen zusammen						
Ohne Hauptschulabschluss	240	164	76	15	9	6
Hauptschulabschluss	620	427	193	44	28	16
darunter Quali	124	101	23	2	2	-
Realschulabschluss	26 603	14 538	12 065	826	431	395
Insgesamt	27 463	15 129	12 334	885	468	417
Kommunale Schulen zusammen						
Ohne Hauptschulabschluss	44	28	16	9	7	2
Hauptschulabschluss	134	82	52	43	20	23
darunter Quali	14	11	3	1	1	-
Realschulabschluss	3 200	1 497	1 703	546	232	314
Insgesamt	3 378	1 607	1 771	598	259	339
Private Schulen zusammen						
Ohne Hauptschulabschluss	43	21	22	5	2	3
Hauptschulabschluss	138	69	69	6	-	6
darunter Quali	21	12	9	1	-	1
Realschulabschluss	6 990	1 467	5 523	156	26	130
Insgesamt	7 171	1 557	5 614	167	28	139

1) Einschl. Übertritte an andere Schularten zum Erwerb einer zusätzlichen Abschlussqualifikation.

**Tabelle 9. Zu- und Abgang vollzeit- und teilzeitbeschäftigter Lehrkräfte an den Realschulen in Bayern
im Zeitraum vom 2. Oktober 2011 bis 1. Oktober 2012**

Bestand ----- Zugänge - Abgänge	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾			davon an					
	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	staatlichen		kommunalen		privaten	
				männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
Bestand am 1. Oktober 2011	5 326	9 044	14 370	3 890	6 299	505	908	931	1 837
Zugänge									
Neueintritte in den Schuldienst									
unmittelbar nach der Prüfung	235	670	905	149	445	36	81	50	144
mit 2. Lehr- amtsprüfung nach vorheriger anderweitiger Be- schäftigung/befristeter Tätigkeit als Lehrkraft/Arbeitslosigkeit	41	85	126	31	69	5	8	5	8
aus einem anderen Beruf	5	13	18	3	8	-	-	2	5
Übertritte bzw. Schulwechsel									
aus einer anderen bayerischen Realschule	183	315	498	158	275	12	15	13	25
aus einer anderen bayerischen Schulart	25	51	76	4	15	8	11	13	25
aus dem Schuldienst eines anderen Landes des Bundesgebiets	2	13	15	1	3	1	5	-	5
Wiedereintritte in den Schuldienst									
nach Erziehungsurlaub	15	206	221	9	173	5	13	1	20
nach Beurlaubung aus familienbez. Gründen	1	21	22	1	15	-	2	-	4
nach Beurlaubung aus arbeitsmarktbez. Gründen	4	9	13	4	5	-	-	-	4
nach vorübergehender unterhäftiger Teilzeit- beschäftigung	29	210	239	13	128	3	19	13	63
nach Auslandsschuldienst, nach Abordnung (außerhalb des Schuldienstes), nach Beur- laubung aus sonstigen Gründen	3	3	6	3	3	-	-	-	-
Sonstige Zugänge	6	34	40	3	19	-	4	3	11
Zugänge insgesamt	549	1 630	2 179	379	1 158	70	158	100	314
Abgänge									
Eintritte in den Ruhestand									
nach Erreichen der Altersgrenze	53	39	92	32	19	1	8	20	12
auf Antrag nach Vollendung des 64. Lebensjahres (bei Schwerbehinderten nach dem 60. Lebensjahr)	25	43	68	16	20	3	6	6	17
wegen Dienstunfähigkeit vor Erreichen der Altersgrenze	5	18	23	2	12	3	-	-	6
Eintritte in die Freistellungsphase der Altersteilzeit im Blockmodell	98	100	198	73	77	10	8	15	15
Tod	8	2	10	5	2	-	-	3	-
Entlassung auf Antrag	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Übertritte bzw. Schulwechsel									
an eine andere bayerische Realschule.....	185	326	511	156	275	15	18	14	33
an eine andere bayerische Schulart.....	25	45	70	5	10	6	10	14	25
in den Schuldienst eines anderen Landes des Bundesgebiets	3	12	15	2	8	-	2	1	2
Befristete Abgänge									
wegen Elternzeit	18	358	376	15	283	3	31	-	44
wegen Beurlaubung aus familienbez. Gründen	-	12	12	-	4	-	1	-	7
wegen Beurlaubung aus arbeitsmarktbez. Gründen	1	6	7	-	5	-	-	1	1
durch Unterschreitung des Beschäftigungsumfangs unter die Hälfte der vollen Unterrichtspflichtzeit	27	109	136	13	69	3	10	11	30
in den Auslandsschuldienst, Abordnung (außerhalb des Schuldienstes), Beurlaubung aus sonstigen Gründen	3	7	10	1	6	2	1	-	-
Sonstige Abgänge	65	123	188	31	78	8	10	26	35
Abgänge insgesamt	516	1 200	1 716	351	868	54	105	111	227
Bestand am 1. Oktober 2012	5 359	9 474	14 833	3 918	6 589	521	961	920	1 924

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Realschule tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz).

Schuljahr 2012/13

Tabelle 10. Realschulen in Bayern 2012/13 nach Schulträgern und Aufbau sowie Ganztagsangebot

Schulträger	Schulen insgesamt	darunter mit Ganztagsangebot ¹⁾	Schulen für		
			Knaben	Mädchen	Knaben und Mädchen
Staatlich	230	140	14	3	213
Kommunal	36	30	-	4	32
Privat ²⁾	102	60	5	51	46
Insgesamt	368	230	19	58	291

1) In gebundener oder offener Form. - 2) Davon sind 88 Schulen staatlich anerkannt und 14 staatlich genehmigt.

Tabelle 11. Realschulen in Bayern 2012/13 nach den Trägern des Schulaufwands

Träger des Schulaufwands	Schulen	Klassen	Schüler			Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾		
			männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
Landkreis	177	5 153	75 996	60 831	136 827	3 043	5 027	8 070
Gemeinde	74	1 840	28 063	21 606	49 669	1 212	2 058	3 270
Schulverband	15	389	5 646	4 777	10 423	184	465	649
Privater Träger	102	1 671	10 250	35 226	45 476	920	1 924	2 844
Insgesamt	368	9 053	119 955	122 440	242 395	5 359	9 474	14 833

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Realschule tätig waren, einschl. teilzeitbeschäftigter Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz).

Tabelle 12. Realschulen in Bayern 2012/13 nach geführten Jahrgangsstufen und Klassenzahl

Geführte Jahrgangsstufen Gebiet	Schulen ins- gesamt	davon mit ... Klassen											
		4 oder weniger	5	11	15	18	21	24	27	30	35	40 oder mehr	
			bis										
			10	14	17	20	23	26	29	34	39		
5 - 10	354	-	15	24	21	45	44	66	38	37	46	18	
Sonstige	14	7	3	2	2	-	-	-	-	-	-	-	
Insgesamt	368	7	18	26	23	45	44	66	38	37	46	18	
davon													
Oberbayern	118	2	10	9	6	13	12	19	10	12	12	13	
dar. München	36	1	8	6	4	8	5	-	4	-	-	-	
Niederbayern	41	-	-	5	4	4	5	10	2	7	3	1	
Oberpfalz	34	-	1	3	3	6	5	5	4	2	3	2	
Oberfranken	27	-	-	-	1	5	2	7	3	4	5	-	
Mittelfranken	42	1	2	4	3	4	4	4	4	5	10	1	
dar. Nürnberg	12	1	1	2	1	1	3	-	1	-	2	-	
Unterfranken	46	3	2	3	1	7	6	10	7	2	4	1	
Schwaben	60	1	3	2	5	6	10	11	8	5	9	-	
dar. Augsburg	8	-	1	1	-	3	2	1	-	-	-	-	

Tabelle 13. Realschulen in Bayern 2012/13 nach Wahlpflichtfächergruppen

Schulträger	Schulen insgesamt	davon														
		mit Wahlpflichtfächergruppe ¹⁾														
		I	II	IIIa	IIIb	I und II	I und IIIa	I, IIIa und IIIb	I, II und IIIa	I, II und IIIb	I, II, IIIa und IIIb	II und IIIa	II und IIIb	II, IIIa und IIIb	IIIa und IIIb	sonstige
Staatlich	230	-	-	-	-	2	-	-	27	2	198	-	-	1	-	-
Kommunal	36	-	-	-	-	3	-	1	7	6	17	-	-	2	-	-
Privat	102	2	4	1	3	3	1	-	9	1	35	5	4	30	3	1
Insgesamt	368	2	4	1	3	8	1	1	43	9	250	5	4	33	3	1

1) Wahlpflichtfächergruppe
 I : Verstärkter Unterricht in mathematisch-naturwissenschaftlich-technischen Fächern.
 II : Verstärkter Unterricht in Fächern des wirtschaftlichen Bereichs.
 IIIa : Hier liegt der Schwerpunkt auf der 2. Fremdspr. Französisch, Spanisch oder Tschechisch.
 IIIb : Verschiedene Schwerpunkte im musisch-gestaltenden, im hauswirtschaftlichen oder im sozialen Bereich entsprechend dem Angebot der Schule.

Tabelle 14. Realschulen in Bayern 2012/13 nach der Schülerzahl

Gebiet Träger des Schulaufwands	Schulen ins- ge- samt	davon mit ... Schülern									über 1200	
		100 oder weniger	101	301	401	501	601	701	801	1001		
			bis									
			300	400	500	600	700	800	1000	1200		
Oberbayern	118	3	9	8	9	16	22	13	21	14	3	
dar. München	36	1	8	3	9	7	4	4	-	-	-	
Niederbayern	41	-	2	5	4	6	8	7	6	3	-	
Oberpfalz	34	-	1	3	5	6	8	4	3	4	-	
Oberfranken	27	-	-	-	4	4	7	3	6	3	-	
Mittelfranken	42	1	3	3	5	5	6	3	9	6	1	
dar. Nürnberg	12	1	2	1	2	2	1	1	1	1	-	
Unterfranken	46	4	2	3	6	6	10	7	6	2	-	
Schwaben	60	1	3	3	6	12	8	12	12	3	-	
dar. Augsburg	8	1	-	1	-	3	2	1	-	-	-	
Bayern	368	9	20	25	39	55	69	49	63	35	4	
davon mit Träger des Schulaufwands												
Landkreis	177	-	2	5	11	18	44	21	44	29	3	
Gemeinde	74	-	1	3	11	14	13	17	11	3	1	
Schulverband	15	-	-	1	1	3	3	3	3	1	-	
privater Träger	102	9	17	16	16	20	9	8	5	2	-	

Tabelle 15. Klassen an den Realschulen in Bayern 2012/13 nach Schulträgern und Jahrgangsstufen

Schulträger	Klassen insgesamt	davon für			davon in Jahrgangsstufe					
		Knaben	Mädchen	Knaben und Mädchen	5	6	7	8	9/9A	10
Staatlich	6 657	759	192	5 706	995	1 034	1 232	1 119	1 149	1 128
Kommunal	725	13	82	630	101	101	130	130	130	133
Privat	1 671	121	1 006	544	255	268	299	278	283	288
Insgesamt	9 053	893	1 280	6 880	1 351	1 403	1 661	1 527	1 562	1 549

Tabelle 16. Klassen an den Realschulen in den Regierungsbezirken in Bayern 2012/13

Klassen für	Klassen in Bayern insgesamt	davon in (der)						
		Ober- bayern	Nieder- bayern	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwa- ben
Knaben	893	303	156	140	26	45	68	155
Mädchen	1 280	457	197	183	22	64	113	244
Knaben und Mädchen	6 880	2 178	650	497	685	960	861	1 049
Insgesamt	9 053	2 938	1 003	820	733	1 069	1 042	1 448

Tabelle 17. Durchschnittliche Klassenstärke an den Realschulen in Bayern 2012/13 nach Jahrgangsstufen

Schulträger	Durchschnittliche Klassenstärke in Jahrgangsstufe						Gesamt- durchschnitt
	5	6	7	8	9/9A	10	
Staatlich	26,4	27,3	26,8	26,8	26,7	25,5	26,6
Kommunal	28,1	28,8	27,3	27,3	27,7	26,9	27,6
Privat	26,8	27,3	27,6	27,9	27,2	26,4	27,2
Insgesamt	26,6	27,4	27,0	27,1	26,9	25,8	26,8

**Tabelle 18. Klassen an den Realschulen in Bayern 2012/13 nach Jahrgangsstufen
und Klassenfrequenzgruppen**

Jahrgangsstufe Regierungsbezirk	Schulträger	Klassen mit ... Schülern						Klassen insgesamt
		20 oder weniger	21	26	31	36	39 oder mehr	
			bis					
			25	30	35	38		
5	staatlich	45	301	570	79	-	-	995
	kommunal	4	9	70	18	-	-	101
	privat	18	53	138	46	-	-	255
	zusammen	67	363	778	143	-	-	1 351
6	staatlich	23	215	678	118	-	-	1 034
	kommunal	4	4	60	32	1	-	101
	privat	19	47	156	46	-	-	268
	zusammen	46	266	894	196	1	-	1 403
7	staatlich	59	314	722	137	-	-	1 232
	kommunal	9	29	56	36	-	-	130
	privat	22	62	130	84	1	-	299
	zusammen	90	405	908	257	1	-	1 661
8	staatlich	75	292	568	184	-	-	1 119
	kommunal	9	28	67	26	-	-	130
	privat	16	56	118	87	1	-	278
	zusammen	100	376	753	297	1	-	1 527
9/9A	staatlich	69	313	610	157	-	-	1 149
	kommunal	6	27	68	29	-	-	130
	privat	19	70	132	62	-	-	283
	zusammen	94	410	810	248	-	-	1 562
10	staatlich	116	422	506	84	-	-	1 128
	kommunal	8	31	73	21	-	-	133
	privat	29	75	128	56	-	-	288
	zusammen	153	528	707	161	-	-	1 549
Insgesamt	staatlich	387	1 857	3 654	759	-	-	6 657
	kommunal	40	128	394	162	1	-	725
	privat	123	363	802	381	2	-	1 671
	insgesamt	550	2 348	4 850	1 302	3	-	9 053
davon im Regierungsbezirk								
Oberbayern		155	710	1 625	447	1	-	2 938
dar. München		48	127	281	120	1	-	577
Niederbayern		68	283	495	156	1	-	1 003
Oberpfalz		42	232	420	126	-	-	820
Oberfranken		39	209	411	74	-	-	733
Mittelfranken		75	261	598	135	-	-	1 069
dar. Nürnberg		30	58	136	15	-	-	239
Unterfranken		105	310	536	90	1	-	1 042
Schwaben		66	343	765	274	-	-	1 448
dar. Augsburg		5	7	57	70	-	-	139

**Tabelle 19. Neu aufgenommene Schüler in die Jahrgangsstufe 5 der Realschulen
in Bayern im Herbst 2012**

Schulträger	Schüler, die neu aufgenommen wurden in die Jahrgangsstufe 5		
	männlich	weiblich	zusammen
Staatlich	14 613	11 198	25 811
Kommunal	1 369	1 391	2 760
Privat	1 521	5 231	6 752
Insgesamt	17 503	17 820	35 323

**Tabelle 20. Schüler an den Realschulen in Bayern am 1. Oktober 2012 nach der schulischen Herkunft
(Schulbesuch am 1. Oktober des Vorjahres)**

Herkunft der Schüler bzw. Zugang aus	Geschlecht	Schüler in Jahrgangsstufe ...						Schüler insgesamt	davon an ... Schulen		
		5	6	7	8	9/9A	10		staatlichen	kommunalen	privaten
der Grundschule sowie Mittel-/Hauptschule											
Jahrgangsstufe 4	männlich	15 835	-	-	-	-	-	15 835	13 239	1 216	1 380
	weiblich	16 019	-	-	-	-	-	16 019	10 041	1 211	4 767
Jahrgangsstufe 5	männlich	1 415	87	2	-	-	-	1 504	1 243	133	128
	weiblich	1 598	104	1	-	-	-	1 703	1 106	173	424
Jahrgangsstufe 6	männlich	-	61	51	-	-	-	112	80	17	15
	weiblich	-	75	77	-	-	-	152	96	24	32
Jahrgangsstufe 7	männlich	-	-	56	37	-	-	93	52	34	7
	weiblich	-	1	81	42	-	-	124	82	28	14
Jahrgangsstufe 8	männlich	-	-	-	16	25	-	41	24	12	5
	weiblich	-	-	2	29	21	-	52	24	23	5
Jahrgangsstufe 9 o.10	männlich	-	-	-	1	20	4	25	9	13	3
	weiblich	-	-	-	1	25	12	38	20	13	5
einer Volksschule zur sonderpädagogischen Förderung	männlich	16	1	1	1	-	-	19	15	2	2
	weiblich	6	-	1	-	-	-	7	4	-	3
einer Realschule	männlich	433	18 229	20 457	19 155	19 829	19 215	97 318	81 123	7 855	8 340
	weiblich	215	18 499	21 038	19 844	20 627	20 212	100 435	63 154	8 042	29 239
einer Realschule zur sonderpädagogischen Förderung	männlich	-	-	-	-	1	-	1	1	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
einem Gymnasium	männlich	219	742	1 638	1 207	752	219	4 777	3 914	526	337
	weiblich	171	546	1 212	896	578	203	3 606	2 423	514	669
einer Freien Waldorfschule	männlich	3	1	1	3	1	-	9	6	2	1
	weiblich	5	4	5	2	-	3	19	8	2	9
einer Integrierten Gesamtschule	männlich	3	17	13	11	6	8	58	37	8	13
	weiblich	1	12	15	9	10	6	53	27	9	17
einer Wirtschaftsschule	männlich	-	-	7	16	6	2	31	22	4	5
	weiblich	-	-	2	16	7	4	29	18	3	8
einer Schulartunabhängigen Orientierungsstufe	männlich	-	-	43	-	-	-	43	2	41	-
	weiblich	-	2	75	-	-	-	77	3	70	4
einer anderen Schulart	männlich	-	2	5	-	2	2	11	6	3	2
	weiblich	3	3	1	2	4	-	13	8	1	4
keiner Schule (Ausländer, Aussiedler, sonst. Grund)	männlich	12	7	12	22	18	7	78	48	18	12
	weiblich	17	19	21	21	20	15	113	57	30	26
Schüler insgesamt	männlich	17 936	19 147	22 286	20 469	20 660	19 457	119 955	99 821	9 884	10 250
	weiblich	18 035	19 265	22 531	20 862	21 292	20 455	122 440	77 071	10 143	35 226
	insgesamt	35 971	38 412	44 817	41 331	41 952	39 912	242 395	176 892	20 027	45 476

Tabelle 21. Schüler an den Realschulen in Bayern 2012/13 nach Schulträgern und Jahrgangsstufen

Schulträger	Geschlecht	Schüler insgesamt	davon in Jahrgangsstufe					
			5	6	7	8	9/9A	10
Staatlich	männlich	99 821	14 959	16 019	18 697	16 963	17 190	15 993
	weiblich	77 071	11 327	12 169	14 306	13 056	13 476	12 737
	zusammen	176 892	26 286	28 188	33 003	30 019	30 666	28 730
Kommunal	männlich	9 884	1 418	1 458	1 721	1 750	1 779	1 758
	weiblich	10 143	1 422	1 455	1 832	1 800	1 817	1 817
	zusammen	20 027	2 840	2 913	3 553	3 550	3 596	3 575
Privat	männlich	10 250	1 559	1 670	1 868	1 756	1 691	1 706
	weiblich	35 226	5 286	5 641	6 393	6 006	5 999	5 901
	zusammen	45 476	6 845	7 311	8 261	7 762	7 690	7 607
Insgesamt	männlich	119 955	17 936	19 147	22 286	20 469	20 660	19 457
	weiblich	122 440	18 035	19 265	22 531	20 862	21 292	20 455
	insgesamt	242 395	35 971	38 412	44 817	41 331	41 952	39 912

Tabelle 22. Schüler an den Realschulen in Bayern 2012/13 nach Jahrgangsstufen und Geburtsjahren sowie Wiederholer, Ausländer und Aussiedler

Geburtsjahr ----- Wiederholer ----- Ausländer ----- Aussiedler	Geschlecht	Schüler in Jahrgangsstufe						Schüler insgesamt
		5	6	7	8	9/9A	10	
2003 oder später	männlich	16	-	-	-	-	-	16
	weiblich	46	-	-	-	-	-	46
2002	männlich	9 902	16	-	-	-	-	9 918
	weiblich	11 133	28	-	-	-	-	11 161
2001	männlich	7 094	9 483	13	-	-	-	16 590
	weiblich	6 147	10 671	25	-	-	-	16 843
2000	männlich	899	8 084	9 240	16	-	-	18 239
	weiblich	699	7 470	10 902	18	-	-	19 089
1999	männlich	25	1 480	10 210	7 109	16	-	18 840
	weiblich	10	1 053	9 485	8 657	27	-	19 232
1998	männlich	-	82	2 643	9 831	6 543	6	19 105
	weiblich	-	40	2 016	9 521	8 394	14	19 985
1997	männlich	-	2	178	3 222	9 881	5 792	19 075
	weiblich	-	3	98	2 456	9 739	7 651	19 947
1996	männlich	-	-	2	277	3 711	9 204	13 194
	weiblich	-	-	5	206	2 816	9 302	12 329
1995	männlich	-	-	-	14	483	3 758	4 255
	weiblich	-	-	-	4	301	3 019	3 324
1994	männlich	-	-	-	-	26	643	669
	weiblich	-	-	-	-	13	426	439
1993	männlich	-	-	-	-	-	51	51
	weiblich	-	-	-	-	2	42	44
1992 oder früher	männlich	-	-	-	-	-	3	3
	weiblich	-	-	-	-	-	1	1
Insgesamt	männlich	17 936	19 147	22 286	20 469	20 660	19 457	119 955
	weiblich	18 035	19 265	22 531	20 862	21 292	20 455	122 440
	insgesamt	35 971	38 412	44 817	41 331	41 952	39 912	242 395
und zwar								
Pflichtwiederholer	männlich	496	842	1 030	1 262	1 237	399	5 266
(gemäß Art. 53 Abs.2 BayEUG)...	weiblich	256	457	640	783	665	228	3 029
freiwillige Wiederholer ¹⁾	männlich	56	33	68	47	189	481	874
der Realschulen.....	weiblich	40	38	46	63	118	314	619
Wiederholer ²⁾	männlich	-	1	-	1	1	-	3
der Probezeit.....	weiblich	-	1	2	-	-	-	3
Wiederholer ³⁾	männlich	1 529	181	216	150	99	30	2 205
aus sonstigen Gründen.....	weiblich	1 701	169	228	151	94	26	2 369
Ausländische Schüler.....	männlich	534	671	1 015	998	958	905	5 081
	weiblich	562	695	1 012	1 053	1 035	938	5 295
Aussiedler ⁴⁾	männlich	-	-	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	1	-	-	-	1

1) Gemäß § 61 RSO. - 2) Einschl. (vorübergehende) Rückkehr an die Volksschule gemäß § 28 RSO. - 3) Z. B. Schulartwechsel. - 4) Aussiedlerschüler, die im Zeitraum vom 2. Oktober 2011 bis 1. Oktober 2012 in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und am 1. Oktober 2012 die Realschule besuchten.

Tabelle 23. Schüler an den Realschulen in Bayern 2012/13 nach der Religionszugehörigkeit

Schulträger	Schüler insgesamt	davon								
		römisch-katholisch	evangelisch	islamisch	orthodox	israelitisch	neuaus-tolisch	Zeuge Jehovas	sonstige	ohne Religionszugehörigkeit
Staatlich	176 892	113 056	41 094	7 154	1 363	58	257	563	1 207	12 140
Kommunal	20 027	8 823	3 804	3 598	644	28	29	58	491	2 552
Privat	45 476	32 961	8 746	931	296	7	78	23	356	2 078
davon										
katholisch	37 802	29 640	5 442	707	228	3	67	22	219	1 474
evangelisch	4 020	1 474	2 221	43	35	2	6	-	76	163
sonstige	3 654	1 847	1 083	181	33	2	5	1	61	441
Insgesamt	242 395	154 840	53 644	11 683	2 303	93	364	644	2 054	16 770

Tabelle 24. Schüler an den Realschulen in Bayern 2012/13 nach der Teilnahme am Religionsunterricht / Ethikunterricht

Schulträger	Schüler insgesamt	davon nehmen teil									
		am ... Religionsunterricht						am Ethikunterricht wegen / weil			weder am RU noch am EU
		römisch-katholischen	evangelischen	israelitischen	orthodoxen	neua-postolischen	sonstigen	Abmeldung vom RU	Religionslosigkeit	RU des eigenen Bek. nicht angeboten wird	
Staatlich	176 892	114 201	44 373	16	17	1	446	1 523	7 847	8 354	114
Kommunal	20 027	8 899	4 070	9	5	-	14	469	2 088	4 468	5
Privat	45 476	33 939	9 860	3	2	-	3	341	484	774	70
davon											
katholisch	37 802	30 762	6 341	1	2	-	1	1	200	469	25
evangelisch	4 020	1 407	2 611	2	-	-	-	-	-	-	-
sonstige	3 654	1 770	908	-	-	-	2	340	284	305	45
Insgesamt	242 395	157 039	58 303	28	24	1	463	2 333	10 419	13 596	189

Tabelle 25. Schüler an den Realschulen in Bayern 2012/13 nach Wahlpflichtfächergruppen

Wahlpflichtfächergruppe ¹⁾	Schüler in Jahrgangsstufe								Schüler in Wahlpflichtfächergruppen insgesamt		
	7		8		9/9A		10		männlich	weiblich	insgesamt
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich			
I	8 412	1 866	8 155	1 807	8 703	1 949	8 420	1 880	33 690	7 502	41 192
II	8 124	9 072	7 079	8 081	6 604	7 935	6 299	7 918	28 106	33 006	61 112
IIIa	2 385	6 378	2 272	5 946	2 372	6 222	2 083	6 010	9 112	24 556	33 668
IIIb	3 365	5 215	2 963	5 028	2 981	5 186	2 655	4 647	11 964	20 076	32 040
Insgesamt	22 286	22 531	20 469	20 862	20 660	21 292	19 457	20 455	82 872	85 140	168 012

1) Abgrenzung wie bei Tabelle 13.

Tabelle 26. Schüler der Realschulen in Bayern 2012/13 mit fremdsprachlichem Unterricht

Fremdsprache	Schüler mit fremdsprachlichem Unterricht						insgesamt
	aus Jahrgangsstufe ...						
	5	6	7	8	9/9A	10	
Pflicht- und Wahlpflichtunterricht							
Englisch	35 971	38 412	44 817	41 331	41 952	39 912	242 395
Französisch	-	-	8 653	8 123	8 444	7 954	33 174
Spanisch	-	-	193	172	151	123	639
Tschechisch	-	-	45	49	20	16	130
Wahlunterricht							
Französisch	12	238	110	127	79	51	617
Italienisch	30	159	153	209	160	121	832
Spanisch	42	106	126	220	258	151	903
Tschechisch	61	47	112	92	108	62	482
Türkisch	29	26	26	31	2	2	116
Sonstige	18	12	15	36	27	22	130

Tabelle 27. Schüler an Realschulen in Bayern 2012/13 nach Unterbringung sowie ganztägiger Betreuung und Förderung

Art der Teilnahme	Schüler, die untergebracht sind in ...		
	keinem	einem	einem nicht
		mit der Schule verbundenen Schülerheim / Internat	
Weder am Ganztags-schulbetrieb in gebundener noch in offener Form	221 771	47	64
Ganztags-schulbetrieb in gebundener Form ¹⁾	7 379	168	6
Ganztags-schulbetrieb in offener Form ²⁾ mit Mindestumfang ³⁾			
an der berichtenden Schule	10 464	613	-
an einer anderen Schule	5	-	-
in einem angeschlossenen Tagesheim	1 356	-	53
in einer angeschlossenen heilpädagogischen Tagesstätte	2	-	1
in einer sonstigen angeschlossenen Einrichtung	58	-	-
Ganztags-schulbetrieb in offener Form ²⁾ unter dem Mindestumfang ⁴⁾	370	21	17

1) Der Unterricht ist über den ganzen Tag verteilt. - 2) Bildungs- und Betreuungsangebot, das unter Aufsicht und Verantwortung der Schulleitung organisiert, in enger Kooperation mit ihr durchgeführt wird und in einem konzeptionellen Zusammenhang mit dem vor-mittäglichen Unterricht steht. Die Schülerinnen und Schüler haben sich zur Teilnahme verpflichtet. - 3) Unterricht und Betreuung umfassen zusammen mindestens drei Wochentage von täglich mindestens sieben Zeitstunden. - 4) Z. B. Hausaufgabenbetreuung an der Schule, die nur an zwei Wochentagen stattfindet.

**Tabelle 28. Ausländische Schüler an den Realschulen in Bayern 2012/13
nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)**

Herkunftsland	Ausländische Schüler		Herkunftsland	Ausländische Schüler	
	insgesamt	weiblich		insgesamt	weiblich
Europa	8 767	4 483	Afrika	214	119
Europäische Union	3 254	1 707	Ägypten	4	4
Belgien	16	9	Äthiopien	25	17
Bulgarien	59	29	Algerien	4	2
Dänemark	17	15	Ghana	10	5
Estland	1	1	Marokko	4	3
Finnland	10	3	Tunesien	16	10
Frankreich	77	37	Übriges Afrika	151	78
Griechenland	361	196			
Irland	9	3	Amerika	202	107
Italien	672	352	Brasilien	36	15
Kroatien	633	327	Chile	-	-
Lettland	15	7	Kanada	28	13
Litauen	26	14	Vereinigte Staaten	83	47
Luxemburg	3	1	Übriges Amerika	55	32
Malta	5	-			
Niederlande	56	28	Asien	1 165	572
Österreich	318	155	Afghanistan	133	59
Polen	357	201	China	56	23
Portugal	70	39	Indien	17	9
Rumänien	162	89	Indonesien	5	3
Schweden	10	7	Irak	154	73
Slowakei	39	21	Iran, Islamische Republik	42	17
Slowenien	40	19	Israel	8	6
Spanien	51	27	Japan	3	1
Tschechische Republik	70	37	Jordanien	3	1
Ungarn	88	45	Korea, Demokratische Volksrepublik	-	-
Vereinigtes Königreich	89	45	Korea, Republik	3	-
Zypern	-	-	Libanon	13	5
Albanien	220	127	Pakistan	14	10
Andorra	-	-	Philippinen	21	11
Bosnien und Herzegowina	551	272	Sri Lanka	49	29
Island	5	1	Syrien, Arabische Republik	13	9
Kosovo	549	288	Thailand	96	65
Liechtenstein	-	-	Vietnam	330	153
ehem. jugosl. Republik Mazedonien	90	47	Übriges Asien ¹⁾	205	98
Moldau, Republik	17	4			
Monaco	-	-	Australien	14	8
Montenegro	40	17	Australien	10	6
Norwegen	7	7	Neuseeland	-	-
Russische Föderation	289	133	Übriges Australien/Ozeanien	4	2
San Marino	-	-			
Schweiz	23	15	Staatenlos	4	1
Serbien	340	175	Ungeklärt	10	5
Türkei	3 149	1 581			
Ukraine	208	97			
Weißrussland	25	12			
			Insgesamt	10 376	5 295

1) Einschl. Teilgebiete der ehemaligen Sowjetunion (ohne Estland, Lettland, Litauen, Moldau, Russische Föderation, Ukraine und Weißrussland).

Tabelle 29. Teilnehmer am Wahlunterricht, Unterricht in ausgewählten Fächern und Ergänzungsunterricht an den Realschulen in Bayern 2012/13

Fach	Teilnehmer								Zahl der Kurse
	in der Jahrgangsstufe						insge- samt	dar. weib- lich	
	5	6	7	8	9/9A	10			
Wahlunterricht									
Angewandte Mathematik	437	340	688	598	868	2 592	5 523	.	324
Biologie (Übungen)	921	619	377	262	97	57	2 333	.	162
Chemie (Übungen)	626	644	126	381	811	316	2 904	.	183
Chorgesang	2 401	2 491	1 657	1 262	1 072	686	9 569	.	406
Deutsch (Übungen)	815	667	690	682	589	669	4 112	.	297
Englisch (Konversation)	98	92	292	498	5 173	14 002	20 155	.	902
Französisch	12	238	110	127	79	51	617	414	44
Französisch (Konversation)	2	133	221	830	1 742	3 503	6 431	.	324
Geoökologie und Umweltschutz	219	183	155	159	159	63	938	.	68
Geschichte des Nahraums	24	124	144	142	114	88	636	.	42
Hauswirtschaft/Haushalt und Ernährung	188	380	1 096	738	503	226	3 131	2 317	214
Informatik	51	99	247	463	427	135	1 422	405	101
Informatik (Übungen)	74	152	251	339	382	139	1 337	347	102
Instrumentalmusik	1 247	1 370	1 201	957	740	466	5 981	.	600
Italienisch	30	159	153	209	160	121	832	708	51
Kommunikationstechnologie	42	116	303	425	522	245	1 653	.	132
Kunsterziehung	292	348	507	427	413	290	2 277	.	166
Kurzschrift	-	-	16	-	13	-	29	.	2
Maschinenschreiben	-	3	19	5	4	-	31	.	3
Orchester	418	693	1 152	1 068	898	743	4 972	.	330
Physik (Übungen)	599	455	318	430	583	1 203	3 588	.	214
Politik und Zeitgeschichte	-	34	81	124	263	185	687	.	47
Rechnungsw./Betriebswirtschaftslehre	1	6	110	324	768	1 192	2 401	.	151
Schulfotografie	39	107	243	302	256	87	1 034	.	79
Schulspiel/Darstellendes Spiel	995	1 453	1 461	1 240	1 000	541	6 690	.	374
Serbisch/Kroatisch	2	4	3	7	10	-	26	17	1
Spanisch	42	106	126	220	258	151	903	612	61
Sportförderunterricht ¹⁾	739	600	602	491	419	197	3 048	.	195
Technisches Zeichnen ²⁾	-	6	55	233	175	70	539	.	37
Textilarbeit/Textiles Gestalten	65	105	117	68	43	24	422	373	32
Textverarbeitung	4	148	63	53	111	-	379	.	29
Textverarbeitung mit Kurzschrift	-	-	-	-	80	57	137	-	11
Tschechisch	61	47	112	92	108	62	482	244	43
Werken	169	251	239	177	118	38	992	.	67
Wirtschaftsenglisch	-	-	1	77	840	255	1 173	.	62
Wirtschafts- und Rechtslehre (Übungen)	10	4	79	276	536	407	1 312	.	85
Sonstige fremdsprachige Konversation / Übungen	19	5	51	36	119	179	409	.	23
Sonstiger fremdsprachlicher Wahlunterricht	45	34	38	60	19	24	220	178	9
Sonstiges Wahlfach (nicht Fremdsprache)	2 655	2 144	2 430	2 514	3 530	2 327	15 600	.	983
Diff. Sportunterr., erweiterter Basissportunterricht	10 113	7 932	5 022	3 669	2 899	1 952	31 587	15 163	1 632

Unterricht in ausgewählten Fächern

Ethik	4 352	4 413	4 903	4 340	4 345	3 995	26 348	12 372	.
Informatik (nur Wahlpflichtunterricht)	-	-	-	-	-	-	-	-	.

Ergänzungsunterricht

Deutsch	7 873	3 269	x	x	x	x	11 142	5 175	753
Mathematik	6 742	3 151	x	x	x	x	9 893	5 248	677
Englisch	5 749	3 408	x	x	x	x	9 157	4 296	580

1) Nur Unterricht nach der KMBek. vom 9. Juli 1993 (KMB I So Nr. 2 S. 453). - 2) Auch CAD.

Tabelle 30. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche an den Realschulen in Bayern 2012/13 nach dem Schulträger

Beschäftigungsverhältnis/ Beschäftigungsumfang		Schulträger	Lehrkräfte ¹⁾		Stunden der Lehrkräfte pro Woche					
					ins- gesamt	davon				Anrech- nungs- stunden	Ermässi- gungs- stunden	für kurzfr. Aushilfen^{2)}
			erteilte Unterrichts- stunden von							
			ins- gesamt	weib- lich		sämtl.	weibl.			
			Lehrkräften							
Vollzeitbe- schäftigte Lehrkräfte, die an einer Realschule	ausschließlich oder überwie- gend tätig waren	staatlich	7 634	4 049	187 208	162 813	89 110	20 304	2 354	1737
		kommunal	1 004	575	24 335	20 547	11 815	3 389	399	-
		privat	1 500	799	36 224	32 260	17 608	3 236	728	-
		zusammen	10 138	5 423	247 767	215 620	118 533	26 929	3 481	1737
	mit dem gerin- geren Teil ihrer Unterrichts- pflichtzeit tätig waren	staatlich	183	131	1 257	1 103	736	154	-	-
		kommunal	135	56	815	734	331	81	-	-
privat		298	135	1 745	1 603	758	142	-	-	
zusammen		616	322	3 817	3 440	1 825	377	-	-	
Teilzeitbe- schäftigte Lehrkräfte ³⁾ , die an einer Realschule	ausschließlich oder überwie- gend tätig waren	staatlich	2 712	2 397	46 796	43 602	38 178	2 475	702	17
		kommunal	442	356	7 949	7 074	5 634	693	182	-
		privat	1 334	1 115	24 722	23 501	19 623	836	385	-
		zusammen	4 488	3 868	79 467	74 177	63 435	4 004	1 269	17
	mit dem gerin- geren Teil ihrer Unterrichts- pflichtzeit tätig waren	staatlich	74	73	452	384	378	68	-	-
		kommunal	46	31	238	231	153	7	-	-
privat		202	154	1 104	1 071	822	33	-	-	
zusammen		322	258	1 794	1 686	1 353	108	-	-	
Mehrarbeit / Überstunden leistende Lehrkräfte		staatlich	22	5	42	42	18	-	-	-
		kommunal	3	1	5	5	1	-	-	-
		privat	101	61	188	188	110	-	-	-
		zusammen	126	67	235	235	129	-	-	-
Lehrkräfte, die mit weniger als der Hälfte der Unter- richtspflichtzeit beschäftigt waren		staatlich	1 142	888	9 014	8 579	7 321	243	192	-
		kommunal	136	112	1 092	979	861	75	38	-
		privat	369	268	2 713	2 600	2 014	63	50	-
		zusammen	1 647	1 268	12 819	12 158	10 196	381	280	-
Lehrkräfte im Vorberei- tungsdienst (nur soweit diese selbst- ständig Unterricht erteilen)	Studien- referendare	staatlich	1 299	898	21 960	21 846	15 104	114	-	-
		kommunal	-	-	-	-	-	-	-	-
		privat	-	-	-	-	-	-	-	-
		zusammen	1 299	898	21 960	21 846	15 104	114	-	-
	Fachlehrer- anwärter	staatlich	-	-	-	-	-	-	-	-
		kommunal	-	-	-	-	-	-	-	-
privat		-	-	-	-	-	-	-	-	
zusammen		-	-	-	-	-	-	-	-	
Mobile Sonderpäda- gogische Dienste		zusammen	.	.	.	.	.	.	.	.
Insgesamt ¹⁾		staatlich	13 066	8 441	266 729	238 369	150 845	23 358	3 248	1 754
		kommunal	1 766	1 131	34 434	29 570	18 795	4 245	619	-
		privat	3 804	2 532	66 696	61 223	40 935	4 310	1 163	-
		insgesamt	18 636	12 104	367 859	329 162	210 575	31 913	5 030	1 754
darunter Lehrkräfte mit Altersteilzeit im Teilzeitmodell		staatlich	39	14	459	435	145	22	2	-
		kommunal	7	3	81	75	28	5	1	-
		privat	9	3	120	104	40	1	15	-
		zusammen	55	20	660	614	213	28	18	-
Altersteilzeit in der Ansparphase des Blockmodells		staatlich	167	101	3 367	2 863	1 695	486	18	-
		kommunal	14	8	291	225	115	65	1	-
		privat	7	3	147	88	57	54	5	-
		zusammen	188	112	3 805	3 176	1 867	605	24	-

1) An mehreren Realschulen tätige Lehrkräfte wurden mehrfach gezählt, die entsprechenden Wochenstunden nur einfach. Zusätzlich über die Unterrichtspflichtzeit hinaus tätige Lehrkräfte wurden, soweit sie auch ihre regelmäßigen Stunden an einer Realschule erteilten, bei den vollzeit- und teilzeitbeschäftigten Lehrkräften und den mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit Beschäftigten bzw. bei den Mehrarbeit/Überstunden leistenden Lehrkräften gezählt. Ohne mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (s. Tabelle 31). Ohne von Mobilen Sonderpädagogischen Diensten erbrachte wöchentliche Unterrichtsstunden. - 2) Stunden derjenigen Lehrkräfte im Aushilfsdienst, die für kurzfristig abwesende Lehrkräfte eingesetzt oder in der Stichwoche nicht eingesetzt waren. Die Stunden der Aushilfslehrkräfte, die für langfristig abwesende Lehrkräfte eingesetzt waren, sind in den Unterrichtsstunden enthalten. - 3) Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Tabelle 31. Mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte sowie Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells an den Realschulen in Bayern 2012/13 nach dem Schulträger

Beschäftigungsumfang		Schulträger	Lehrkräfte		
			männlich	weiblich	insgesamt
Lehrkräfte ¹⁾ , die im Rahmen ihrer Unterrichtspflichtzeit ausschließ- lich oder überwiegend an einer Realschule tätig waren	Vollzeitbeschäftigte	staatlich	14	96	110
		kommunal	5	20	25
		privat	-	6	6
	Teilzeitbeschäftigte ²⁾	zusammen	19	122	141
		staatlich	4	47	51
		kommunal	1	10	11
Lehrkräfte, die am Freistellungsmodell gem. Art. 88a Abs. 4 BayBG teilnehmen und sich nun in der Freistellungsphase befinden	privat	-	4	4	
	zusammen	5	61	66	
	staatlich	4	7	11	
	kommunal	1	1	2	
Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells, die letztmals an einer Realschule unterrichtet haben	privat	-	-	-	
	zusammen	5	8	13	
	staatlich	183	176	359	
	kommunal	18	36	54	
	privat	27	40	67	
	zusammen	228	252	480	

1) Mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz), die laut Stundenplan zum Unterrichtseinsatz nicht vorgesehen waren. - 2) Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Tabelle 32. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an den Realschulen in Bayern 2012/13 nach dem Lehramt

Schulträger	Vollzeit- und teilzeit- beschäftigte Lehrkräfte ¹⁾			davon (mit)									
				Lehramt an						technischem Lehramt ²⁾		sonstige Lehrkräfte	
				Realschulen		Gymnasien		Volksschulen, Grund- oder Hauptschulen					
	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich
Staatlich	3 918	6 589	10 507	3 450	5 705	122	164	20	17	234	565	92	138
Kommunal	521	961	1 482	434	810	31	27	4	5	30	83	22	36
Privat, katholisch	703	1 602	2 305	434	905	137	252	8	22	19	185	105	238
evangelisch ..	100	166	266	54	79	23	25	-	7	3	23	20	32
sonstige	117	156	273	38	53	21	37	4	3	5	8	49	55
Insgesamt	5 359	9 474	14 833	4 410	7 552	334	505	36	54	291	864	288	499

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Realschule tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz). - 2) Lehrkräfte ohne Lehramt an Gymnasien, Realschulen, Volksschulen, Grund- oder Hauptschulen, die die Lehrbefähigung für technische Fächer besitzen (z. B. Textiles Gestalten, Haushalts- und Wirtschaftskunde, Sport, Kurzschrift, Maschinenschreiben).

Tabelle 33. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an den Realschulen in Bayern 2012/13 nach Altersgruppen

Lehramt ———— Schulträger	Geschlecht	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾										
		ins- gesamt	davon im Alter von ... Jahren									65 oder mehr
			unter 30	30	35	40	45	50	55	60		
				bis unter								
			35	40	45	50	55	60	65			
Lehramt an Realschulen	männlich	4 410	338	804	752	779	372	319	465	566	15	
	weiblich	7 552	1 468	1 522	1 040	949	549	803	778	441	2	
Lehramt an Gymnasien	männlich	334	11	14	17	77	50	33	95	37	-	
	weiblich	505	26	34	32	91	63	93	137	27	2	
Lehramt an Volksschulen, Grund- oder Hauptschulen ...	männlich	36	1	4	5	5	6	5	9	1	-	
	weiblich	54	8	3	4	11	6	14	6	1	1	
Technisches Lehramt ²⁾	männlich	291	17	33	47	43	33	17	37	64	-	
	weiblich	864	96	91	41	60	129	129	194	120	4	
Sonstige Lehrkräfte	männlich	288	6	24	36	44	66	49	38	22	3	
	weiblich	499	16	41	45	75	120	94	75	30	3	
Insgesamt	männlich	5 359	373	879	857	948	527	423	644	690	18	
	weiblich	9 474	1 614	1 691	1 162	1 186	867	1 133	1 190	619	12	
	insgesamt	14 833	1 987	2 570	2 019	2 134	1 394	1 556	1 834	1 309	30	
davon an ... Schulen												
staatlichen	männlich	3 918	264	673	692	750	382	270	411	469	7	
	weiblich	6 589	1 192	1 294	931	850	542	681	690	407	2	
kommunalen	männlich	521	43	90	85	92	47	35	59	66	4	
	weiblich	961	143	174	107	134	90	100	141	72	-	
privaten	männlich	920	66	116	80	106	98	118	174	155	7	
	weiblich	1 924	279	223	124	202	235	352	359	140	10	

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Realschule tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz). - 2) Lehrkräfte ohne Lehramt an Gymnasien, Realschulen, Volksschulen, Grund- oder Hauptschulen, die die Lehrbefähigung für technische Fächer besitzen (z. B. Textiles Gestalten, Haushalts- und Wirtschaftskunde, Sport, Kurzschrift, Maschinenschreiben).

**Tabelle 34. Eckdaten der Realschulen in den kreisfreien Städten
und Landkreisen Bayerns 2012/13**

Gebiet	Schulen	Klassen	Schüler		Vollzeit- und teilzeit- beschäftigte Lehrkräfte ¹⁾	
			insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Regierungsbezirk Oberbayern						
Kreisfreie Städte						
Ingolstadt	4	96	2 467	1 320	141	92
München	36	577	15 609	8 016	1 217	834
Rosenheim	2	62	1 625	903	104	64
Zusammen	42	735	19 701	10 239	1 462	990
Landkreise						
Altötting	3	91	2 530	1 327	146	94
Bad Tölz-Wolfratshausen	5	115	3 077	1 806	189	129
Berchtesgadener Land	4	80	2 065	1 212	131	72
Dachau	3	97	2 723	1 356	163	111
Ebersberg	4	122	3 255	1 439	197	147
Eichstätt	4	123	3 260	1 655	189	117
Erding	3	113	3 148	1 777	183	125
Freising	3	126	3 420	1 646	185	128
Fürstenfeldbruck	4	139	3 819	1 812	229	162
Garmisch-Partenkirchen	2	41	1 112	582	75	47
Landsberg am Lech	4	105	2 989	1 511	167	114
Miesbach	3	80	2 140	1 035	128	83
Mühldorf a. Inn	2	91	2 447	1 283	128	92
München	6	150	3 955	1 765	251	182
Neuburg-Schrobenhausen	4	94	2 597	1 418	146	93
Pfaffenhofen a.d. Ilm	3	107	2 862	1 354	164	108
Rosenheim	7	179	4 640	2 294	294	198
Starnberg	3	74	2 097	986	134	102
Traunstein	5	143	3 849	2 067	228	140
Weilheim-Schongau	4	133	3 523	1 601	208	135
Zusammen	76	2 203	59 508	29 926	3 535	2 379
Oberbayern 2012/13	118	2 938	79 209	40 165	4 997	3 369
2011/12	117	2 892	78 864	39 937	4 769	3 176
Regierungsbezirk Niederbayern						
Kreisfreie Städte						
Landshut	2	67	1 927	1 228	110	73
Passau	2	41	1 073	689	67	49
Straubing	2	52	1 397	729	87	62
Zusammen	6	160	4 397	2 646	264	184
Landkreise						
Deggendorf	5	104	2 729	1 507	172	108
Dingolfing-Landau	3	79	2 134	1 064	122	82
Freyung-Grafenau	2	56	1 494	777	89	58
Kelheim	3	85	2 343	1 220	140	87
Landshut	5	147	3 820	1 563	231	140
Passau	7	143	3 766	1 777	231	134
Regen	3	65	1 714	840	108	65
Rottal-Inn	4	111	2 927	1 470	174	102
Straubing-Bogen	3	53	1 392	922	94	63
Zusammen	35	843	22 319	11 140	1 361	839
Niederbayern 2012/13	41	1 003	26 716	13 786	1 625	1 023
2011/12	41	1 001	26 918	13 866	1 589	985

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Realschule tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz).

Noch: Tabelle 34. Eckdaten der Realschulen in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2012/13

Gebiet	Schulen	Klassen	Schüler		Vollzeit- und teilzeit- beschäftigte Lehrkräfte ¹⁾	
			insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Regierungsbezirk Oberpfalz						
Kreisfreie Städte						
Amberg	2	59	1 626	876	90	54
Regensburg	5	94	2 546	1 473	167	102
Weiden i.d.OPf.	2	51	1 409	718	80	42
Zusammen	9	204	5 581	3 067	337	198
Landkreise						
Amberg-Weizsach	2	42	1 097	479	68	44
Cham	5	112	3 056	1 645	186	106
Neumarkt i.d.OPf.	4	132	3 579	1 764	194	120
Neustadt a.d. Waldnaab	2	47	1 215	591	75	43
Regensburg	4	90	2 404	1 055	151	104
Schwandorf	5	122	3 250	1 640	196	115
Tirschenreuth	3	71	1 790	927	103	62
Zusammen	25	616	16 391	8 101	973	594
Oberpfalz 2012/13	34	820	21 972	11 168	1 310	792
2011/12	34	820	22 096	11 314	1 289	765
Regierungsbezirk Oberfranken						
Kreisfreie Städte						
Bamberg	2	37	1 042	722	66	40
Bayreuth	2	66	1 773	833	113	69
Coburg	2	63	1 602	783	93	58
Hof	1	28	711	375	43	29
Zusammen	7	194	5 128	2 713	315	196
Landkreise						
Bamberg	3	96	2 612	1 093	153	94
Bayreuth	2	38	999	489	66	37
Coburg	1	35	872	417	48	32
Forchheim	3	96	2 630	1 242	159	92
Hof	3	63	1 600	773	101	64
Kronach	2	50	1 335	671	75	45
Kulmbach	1	37	1 046	503	58	35
Lichtenfels	2	54	1 416	707	86	42
Wunsiedel i.Fichtelgebirge	3	70	1 841	871	111	64
Zusammen	20	539	14 351	6 766	857	505
Oberfranken 2012/13	27	733	19 479	9 479	1 172	701
2011/12	27	731	19 572	9 543	1 151	674
Regierungsbezirk Mittelfranken						
Kreisfreie Städte						
Ansbach	1	36	969	445	58	34
Erlangen	2	62	1 698	799	105	64
Fürth	2	58	1 664	792	101	61
Nürnberg	12	239	6 169	3 059	431	275
Schwabach	1	32	878	409	56	32
Zusammen	18	427	11 378	5 504	751	466

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Realschule tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz).

Noch: Tabelle 34. Eckdaten der Realschulen in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2012/13

Gebiet	Schulen	Klassen	Schüler		Vollzeit- und teilzeit- beschäftigte Lehrkräfte ¹⁾	
			insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Noch: Regierungsbezirk Mittelfranken						
Landkreise						
Ansbach	7	173	4 551	2 225	276	166
Erlangen-Höchstadt	2	72	1 981	993	111	70
Fürth	2	54	1 463	690	90	53
Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	3	81	2 096	1 043	125	72
Nürnberger Land	4	110	2 991	1 392	181	114
Roth	3	83	2 242	1 167	133	77
Weißenburg-Gunzenhausen	3	69	1 845	1 074	109	76
Zusammen	24	642	17 169	8 584	1 025	628
Mittelfranken 2012/13	42	1 069	28 547	14 088	1 776	1 094
2011/12	41	1 057	28 415	14 058	1 712	1 036
Regierungsbezirk Unterfranken						
Kreisfreie Städte						
Aschaffenburg	4	72	1 911	1 153	107	63
Schweinfurt	4	68	1 793	895	96	54
Würzburg	5	112	2 973	1 702	192	137
Zusammen	13	252	6 677	3 750	395	254
Landkreise						
Aschaffenburg	4	114	3 066	1 357	178	120
Bad Kissingen	3	81	2 029	1 004	121	77
Haßberge	4	95	2 446	1 179	149	91
Kitzingen	6	96	2 320	1 118	148	98
Main-Spessart	6	136	3 502	1 678	217	128
Miltenberg	4	107	2 875	1 362	171	108
Rhön-Grabfeld	3	79	1 978	1 018	115	74
Schweinfurt	1	33	811	358	50	32
Würzburg	2	49	1 311	544	81	53
Zusammen	33	790	20 338	9 618	1 230	781
Unterfranken 2012/13	46	1 042	27 015	13 368	1 625	1 035
2011/12	45	1 049	27 352	13 544	1 591	1 000
Regierungsbezirk Schwaben						
Kreisfreie Städte						
Augsburg	8	139	4 118	2 843	257	171
Kaufbeuren	2	54	1 544	993	94	64
Kempten (Allgäu)	3	89	2 465	1 401	143	84
Memmingen	2	49	1 305	645	81	48
Zusammen	15	331	9 432	5 882	575	367
Landkreise						
Aichach-Friedberg	4	108	2 942	1 259	165	111
Augsburg	6	190	5 125	2 227	304	184
Dillingen a.d.Donau	3	83	2 285	1 148	139	91
Donau-Ries	6	141	3 847	1 920	220	122
Günzburg	7	130	3 370	1 766	202	132
Lindau (Bodensee)	3	65	1 705	834	102	59
Neu-Ulm	5	118	3 040	1 503	177	116
Oberallgäu	3	64	1 737	890	96	54
Ostallgäu	4	126	3 423	1 612	195	122
Unterallgäu	4	92	2 551	1 345	153	102
Zusammen	45	1 117	30 025	14 504	1 753	1 093
Schwaben 2012/13	60	1 448	39 457	20 386	2 328	1 460
2011/12	59	1 440	39 465	20 414	2 269	1 408

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Realschule tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz).

Tabelle 35. Ausgaben von Staat und Kommunen für die Realschulen in Bayern seit 1975

Jahr	Bruttoausgaben ¹⁾ des Staates				Bruttoausgaben ¹⁾ der Kommunen			
	insgesamt	darunter			insgesamt	darunter		
		Personal- ausgaben	laufender Sachaufwand	Sachinves- titionen		Personal- ausgaben	laufender Sachaufwand	Sachinves- titionen
1975	176	106	1	-	115	34	18	48
1976	185	114	1	-	117	34	20	46
1977	191	121	1	-	108	36	21	36
1978	206	130	1	-	119	37	25	39
1979	212	141	1	-	121	39	29	38
1980	231	152	1	-	135	42	32	46
1981	242	163	1	-	145	45	36	45
1982	254	170	1	-	137	46	37	34
1983	268	177	1	-	130	47	37	28
1984 ²⁾	274	180	1	-	127	48	41	20
1985	273	184	1	-	134	49	43	21
1986	278	190	1	-	134	51	42	24
1987	283	192	1	-	133	52	40	24
1988	288	196	1	-	137	52	39	29
1989	291	199	1	-	139	53	42	27
1990	302	208	1	-	141	55	42	28
1991	325	220	1	-	155	59	46	31
1992	339	232	1	-	150	62	47	21
1993	356	243	1	-	160	64	47	19
1994	362	247	1	-	159	60	47	21
1995	382	261	1	-	165	61	50	24
1996	395	269	1	-	176	61	51	33
1997	406	277	1	-	175	61	51	31
1998	417	286	1	-	186	61	52	40
1999	434	296	1	-	201	63	52	53
2000	448	307	1	-	208	64	55	51
2001	475	323	1	-	250	67	62	85
2002	537	349	1	-	314	70	67	139
2003	617	379	1	-	320	73	69	140
2004	630	396	1	-	302	74	71	116
2005	644	414	1	-	307	74	81	110
2006	679	433	1	-	331	74	84	128
2007	710	452	1	-	302	74	84	97
2008	737	474	1	-	353	77	92	135
2009	781	543	2	-	387	78	100	158
2010	823	547	2	-	438	81	102	199
2011 .....	.	.	.	.	.	.	.	.

1) Ohne Versorgungsausgaben und Beihilfen, Schülerbeförderung, Lernmittelzuschüsse, Ausbildungsförderung. - 2) Ab 1984 einschl. Schulverbände.

Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung

Tabelle 36. Klassen an den Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung in Bayern 2012/13 nach Jahrgangsstufen

Schulort	Schul-träger	Schule für den Förderschwerpunkt	Dauer in Jahren	Klassen insgesamt	davon in Jahrgangsstufe						
					5	6	7	8	9	10	11
München	privat	Hören	7	45	5	6	7	8	8	10	1
Unterschleißheim	privat	Sehen	6	8	1	1	1	1	2	2	-
München	privat	Körperl. und motorische Entwicklung	6	12	2	2	2	2	2	2	-
Grafring	privat	Emotionale und soziale Entwicklung	6	5	1	1	1	2	-	-	-
Insgesamt 2012/13				70	9	10	11	13	12	14	1
2011/12				69	10	9	13	12	13	11	1

Tabelle 37. Schüler an den Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung in Bayern 2012/13 nach Jahrgangsstufen

Schulort	Schul-träger	Schule für den Förderschwerpunkt	Geschlecht	Schüler insgesamt	davon in Jahrgangsstufe						
					5	6	7	8	9	10	11
München	privat	Hören	männlich	298	40	44	45	48	61	56	4
			weiblich	181	15	28	35	38	23	39	3
Unterschleißheim ...	privat	Sehen	männlich	63	8	10	13	10	10	12	-
			weiblich	32	3	6	2	5	7	9	-
München	privat	Körperl. und moto- rische Entwicklung	männlich	113	16	19	23	19	17	19	-
			weiblich	64	10	9	11	9	13	12	-
Grafring	privat	Emotionale und soziale Entwicklung	männlich	45	8	6	10	21	-	-	-
			weiblich	7	2	2	2	1	-	-	-
Insgesamt			männlich	519	72	79	91	98	88	87	4
			weiblich	284	30	45	50	53	43	60	3
			insgesamt	803	102	124	141	151	131	147	7

Tabelle 38. Schüler an den Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung in Bayern 2012/13 nach Geburtsjahren

Geschlecht	Schüler insgesamt	davon sind geboren									
		2002 oder später	2001	2000	1999	1998	1997	1996	1995	1994	1993 oder früher
Männlich	519	22	62	63	85	90	76	70	35	13	3
Weiblich	284	6	30	38	47	44	45	39	26	7	2
Insgesamt	803	28	92	101	132	134	121	109	61	20	5

Tabelle 39. Wiederholer an den Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung in Bayern 2012/13 nach Jahrgangsstufen

Art der Wiederholung	Ge-schlecht	Wiederholer insgesamt	davon in Jahrgangsstufe						
			5	6	7	8	9	10	11
Pflichtwiederholer ¹⁾	männlich	18	2	4	4	6	1	1	-
	weiblich	11	-	1	6	3	1	-	-
Freiwillige Wiederholer ²⁾	männlich	10	3	2	-	-	1	4	-
	weiblich	8	-	-	-	4	1	3	-
Wiederholer aus sonstigen Gründen ³⁾	männlich	16	4	1	2	1	7	1	-
	weiblich	4	3	1	-	-	-	-	-

1) Gemäß Art. 53 Abs. 2 BayEUG. - 2) Einschl. (vorübergehende) Rückkehr an die Volksschule gemäß § 28 RSO. - 3) Z. B. Schulartwechsel.

Tabelle 40. Ausländische Schüler an den Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung in Bayern 2012/13 nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)

Herkunftsland	Ausländische Schüler		Herkunftsland	Ausländische Schüler	
	ins-gesamt	weiblich		ins-gesamt	weiblich
Europa	9	3	Afrika	1	1
Europäische Union	4	1	Ägypten	-	-
Belgien	-	-	Äthiopien	-	-
Bulgarien	1	-	Algerien	-	-
Dänemark	-	-	Ghana	-	-
Estland	-	-	Marokko	-	-
Finnland	-	-	Tunesien	-	-
Frankreich	-	-	Übriges Afrika	1	1
Griechenland	-	-			
Irland	1	1	Amerika	-	-
Italien	-	-	Brasilien	-	-
Kroatien	1	-	Chile	-	-
Lettland	-	-	Kanada	-	-
Litauen	-	-	Vereinigte Staaten	-	-
Luxemburg	-	-	Übriges Amerika	-	-
Malta	-	-			
Niederlande	-	-	Asien	1	1
Österreich	1	-	Afghanistan	-	-
Polen	-	-	China	-	-
Portugal	-	-	Indien	-	-
Rumänien	-	-	Indonesien	-	-
Schweden	-	-	Irak	1	1
Slowakei	-	-	Iran, Islamische Republik	-	-
Slowenien	-	-	Israel	-	-
Spanien	-	-	Japan	-	-
Tschechische Republik	-	-	Jordanien	-	-
Ungarn	-	-	Korea, Demokratische Volksrepublik ...	-	-
Vereinigtes Königreich	-	-	Korea, Republik	-	-
Zypern	-	-	Libanon	-	-
Albanien	-	-	Pakistan	-	-
Andorra	-	-	Philippinen	-	-
Bosnien und Herzegowina	-	-	Sri Lanka	-	-
Island	-	-	Syrien, Arabische Republik	-	-
Kosovo	-	-	Thailand	-	-
Liechtenstein	-	-	Vietnam	-	-
ehem. jugosl. Republik Mazedonien	-	-	Übriges Asien ¹⁾	-	-
Moldau, Republik	-	-			
Monaco	-	-	Australien	-	-
Montenegro	-	-	Australien	-	-
Norwegen	-	-	Neuseeland	-	-
Russische Föderation	1	1	Übriges Australien/Ozeanien	-	-
San Marino	-	-			
Schweiz	-	-	Staatenlos	-	-
Serbien	1	-	Ungeklärt	-	-
Türkei	3	1			
Ukraine	-	-			
Weißrussland	-	-			
			Insgesamt	11	5

1) Einschl. Teilgebiete der ehemaligen Sowjetunion (ohne Estland, Lettland, Litauen, Moldau, Russische Föderation, Ukraine und Weißrussland).

Tabelle 41. Teilnehmer am Wahlunterricht, Unterricht in ausgewählten Fächern und Ergänzungsunterricht an den Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung in Bayern 2012/13

Fach	Teilnehmer								insgesamt	dar. weiblich	Zahl der Kurse
	in der Jahrgangsstufe										
	5	6	7	8	9	10	11				
Wahlunterricht											
Angewandte Mathematik	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Biologie (Übungen)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Chemie (Übungen)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Chorgesang	3	5	3	6	5	6	-	28	-	1	-
Deutsche Gebärdensprache	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Deutsch (Übungen)	2	5	4	4	-	-	-	15	-	2	-
Englisch (Konversation)	-	-	-	-	-	11	-	11	-	1	-
Französisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Französisch (Konversation)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Geoökologie und Umweltschutz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Geschichte des Nahraums	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hauswirtschaft/Haushalt und Ernährung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Informatik	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Informatik (Übungen)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Instrumentalmusik	4	3	1	5	1	2	-	16	-	4	-
Italienisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kommunikationstechnologie	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kunsterziehung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kurzschrift	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kurzschrift für Blinde	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Maschinenschreiben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Orchester	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Physik (Übungen)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Politik und Zeitgeschichte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rechnungsw./Betriebswirtschaftslehre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulfotografie	1	-	1	1	-	-	-	3	-	1	-
Schulspiel/Darstellendes Spiel	3	5	5	3	2	-	-	18	-	2	-
Serbisch/Kroatisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Spanisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sportförderunterricht ¹⁾	-	-	6	10	8	-	-	24	-	2	-
Technisches Zeichnen ²⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Textilarbeit/Textiles Gestalten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Textverarbeitung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Textverarbeitung mit Kurzschrift	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Tschechisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Werken	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wirtschaftsenglisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wirtschafts- und Rechtslehre (Übungen)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige fremdsprachige Konversation/Übungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstiger fremdsprachlicher Wahlunterricht	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstiges Wahlfach (nicht Fremdsprache)	5	6	5	3	10	1	-	30	-	1	-
Diff. Sportunterr., erw. Basissportunterr.	11	15	14	14	16	20	-	90	20	6	-
Unterricht in ausgewählten Fächern											
Ethik	19	18	18	32	20	22	-	129	41	-	-
Ergänzungsunterricht											
Deutsch	-	-	x	x	x	x	x	-	-	-	-
Mathematik	-	-	x	x	x	x	x	-	-	-	-
Englisch	-	-	x	x	x	x	x	-	-	-	-

1) Nur Unterricht nach der KMBek. vom 9. Juli 1993 (KMBI I So Nr. 2 S. 453). - 2) Auch CAD.

Tabelle 42. Schüler an den Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung in Bayern, die am Ende des Schuljahres 2011/12 das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreichten

Geschlecht Schulträger	Nicht versetzte Schüler insgesamt ¹⁾	davon in Jahrgangsstufe						
		5	6	7	8	9	10	11
Männlich	24	-	5	5	4	7	3	-
Weiblich	16	-	1	8	4	3	-	-
Insgesamt	40	-	6	13	8	10	3	-

1) Ohne Schüler, die sich am Ende des Schuljahres 2011/12 mit Erfolg der Nachprüfung unterzogen hatten und ohne Schüler, denen das Vorrücken auf Probe gestattet worden ist.

**Tabelle 43. Absolventen und Abgänger mit erfüllter Vollzeitschulpflicht
an den Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung
in Bayern im Schuljahr 2011/12**

Erworbener Abschluss Ausländer	Geschlecht	Absolventen und Abgänger ¹⁾ davon an Schulen für den Förderschwerpunkt			
		insgesamt			
			Sehen	Hören	Körperliche und motorische Entwicklung
Erfüllte Vollzeitschulpflicht (ohne Hauptschulabschluss)	männl.	2	-	2	-
	weibl.	1	1	-	-
	zus.	3	1	2	-
Hauptschulabschluss	männl.	2	-	2	-
	weibl.	2	1	-	1
	zus.	4	1	2	1
darunter Qualifizierender Hauptschulabschluss	männl.	-	-	-	-
	weibl.	-	-	-	-
	zus.	-	-	-	-
Mittlerer Schulabschluss	männl.	67	14	34	19
	weibl.	45	7	28	10
	zus.	112	21	62	29
Insgesamt	männl.	71	14	38	19
	weibl.	48	9	28	11
	insg.	119	23	66	30
darunter Ausländer	männl.	5	1	2	2
	weibl.	2	-	-	2
	insg.	7	1	2	4

1) Einschl. Übertritte an andere Schularten zum Erwerb einer zusätzlichen Abschlussqualifikation.

**Tabelle 44. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche
an den Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung in Bayern 2012/13**

Beschäftigungsverhältnis/ Beschäftigungsumfang		Lehrkräfte ¹⁾			Stunden der Lehrkräfte pro Woche					
					ins- gesamt	davon			Anrech- nungs- stunden	Ermässi- gungs- stunden
		erteilte								
		Unterrichtsstunden von								
		männ- lichen	weib- lichen	sämt- lichen						
			Lehrkräften							
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte, die an einer Realschule zur sonderpädagog. Förderung	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	25	36	61	1 358	470	722	1 192	128	38
	mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit tätig waren	4	1	5	40	29	9	38	2	-
Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ²⁾ , die an einer Realschule zur sonderpädagog. Förderung	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	12	55	67	1 194	214	879	1 093	57	44
	mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit tätig waren	1	8	9	58	4	51	55	3	-
Mehrarbeit / Überstunden leistende Lehrkräfte		-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lehrkräfte, die mit weniger als der Hälfte der vollen Unterrichtspflichtzeit beschäftigt waren		8	15	23	147	38	101	139	4	4
Lehrkräfte im Vorbe- reitungsdienst (nur soweit diese selbst- ständig Unterricht erteilen)	Studienreferendare	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Fachlehreranwärter	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mobile Sonderpädagogische Dienste		.	.	.	.	.	.	.	x	x
Insgesamt ¹⁾		50	115	165	2 797	755	1 762	2 517	194	86
darunter Lehrkräfte mit Altersteilzeit										
im Teilzeitmodell		1	-	1	10	10	-	10	-	-
in der Ansparphase des Blockmodells		-	1	1	22	-	22	22	-	-

1) An mehreren Schulen tätige Lehrkräfte wurden mehrfach gezählt, die entsprechenden Wochenstunden nur einfach. Ohne mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (s. Tabelle 44a). Ohne von Mobilen Sonderpädagogischen Diensten erbrachte wöchentliche Unterrichtsstunden. - 2) Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Tabelle 44a. Mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte sowie Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells an den Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung in Bayern 2012/13

Beschäftigungsumfang		Lehrkräfte		
		männlich	weiblich	insgesamt
Lehrkräfte ¹⁾ , die im Rahmen ihrer Unterrichtspflichtzeit ausschließlich oder überwiegend an einer Realschule zur sonderpädagogischen Förderung tätig waren	Vollzeitbeschäftigte	-	-	-
	Teilzeitbeschäftigte ²⁾	-	-	-
Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells, die letztmals an einer Realschule zur sonderpädagogischen Förderung unterrichtet haben		-	1	1

1) Mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz), die laut Stundenplan nicht zum Unterrichtseinsatz vorgesehen waren. - 2) Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Tabelle 45. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an den Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung in Bayern 2012/13 nach Lehramt und Altersgruppen

Lehramt — Schulträger	Geschlecht	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾									
		ins- gesamt	davon im Alter von ... Jahren								
			unter 30	bis unter							
				30	35	40	45	50	55	60	65 oder mehr
Lehramt an Realschulen	männlich	16	1	2	2	3	-	2	2	3	1
	weiblich	34	5	4	2	2	-	7	8	6	-
Lehramt an Gymnasien	männlich	4	-	-	1	-	-	-	3	-	-
	weiblich	12	-	3	-	1	2	2	3	1	-
Lehramt an Volksschulen, Grund- oder Hauptschulen	männlich	6	-	-	1	1	-	1	2	1	-
	weiblich	24	3	4	1	7	4	4	-	1	-
Technisches Lehramt ²⁾	männlich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	weiblich	5	-	1	-	-	-	-	3	1	-
Sonstiges Lehramt	männlich	11	-	-	-	1	6	2	1	1	-
	weiblich	16	1	1	4	1	1	6	1	1	-
Insgesamt	männlich	37	1	2	4	5	6	5	8	5	1
	weiblich	91	9	13	7	11	7	19	15	10	-
	insgesamt	128	10	15	11	16	13	24	23	15	1

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Realschule zur sonderpädagogischen Förderung tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz). - 2) Lehrkräfte ohne Lehramt an Gymnasien, Realschulen, Volksschulen, Grund- oder Hauptschulen, die die Lehrbefähigung für technische Fächer besitzen (z. B. Textiles Gestalten, Haushalts- und Wirtschaftskunde, Sport, Kursive, Maschinenschreiben).

Abendrealschulen

Tabelle 46. Klassen an den Abendrealschulen in Bayern 2012/13 nach Jahrgangsstufen

Schulort	Schulträger	Ausbildungs- dauer in Jahren	Klassen insgesamt	davon in Jahrgangsstufe			
				1	2	3	4
Augsburg	städtisch	3	3	1	1	1	-
München	städtisch	3	7	3	2	2	-
Nürnberg	städtisch	4	7	2	2	2	1
Regensburg	privat	3	3	1	1	1	-
Insgesamt			20	7	6	6	1

Tabelle 47. Schüler an den Abendrealschulen in Bayern 2012/13 nach Jahrgangsstufen

Schulort	Schulträger	Schüler			davon in Jahrgangsstufe							
		männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	1		2		3		4	
					männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich
Augsburg	städtisch	23	31	54	12	15	8	6	3	10	-	-
München	städtisch	70	95	165	35	46	18	23	17	26	-	-
Nürnberg	städtisch	59	76	135	23	27	18	20	8	14	10	15
Regensburg	privat	10	15	25	3	7	5	5	2	3	-	-
Insgesamt		162	217	379	73	95	49	54	30	53	10	15

Tabelle 48. Schüler an den Abendrealschulen in Bayern 2012/13 nach Geburtsjahren

Geschlecht	Schüler insge- samt	davon sind geboren														
		1995 oder später	1994	1993	1992	1991	1990	1989	1988	1987	1986	1985	1984	1983	1982	1981 oder früher
Männlich	162	1	9	13	12	13	20	14	15	11	12	9	6	5	3	19
Weiblich	217	2	4	16	26	22	19	24	18	18	5	8	7	7	10	31
Insgesamt	379	3	13	29	38	35	39	38	33	29	17	17	13	12	13	50

Tabelle 49. Schüler an den Abendrealschulen in Bayern 2012/13 nach der schulischen Herkunft

Herkunft der Schüler (Schüler besuchte am 1.10. des Vorjahres) bzw. Zugang aus (als)	Schüler in Jahrgangsstufe								Schüler ins- gesamt
	1		2		3		4		
	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	
der berichtenden Schule	7	3	67	36	58	38	15	9	147
einer anderen Abendrealschule	-	-	1	-	1	1	-	-	2
einer anderen Schulart	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausländer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstigen Gründen	161	92	35	18	24	14	10	6	230
Insgesamt	168	95	103	54	83	53	25	15	379

Tabelle 50. Schulische Vorbildung der Schüler an den Abendrealschulen in Bayern 2012/13 nach der Schulart

Bisher höchster erreichter Abschluss	Schulische Vorbildung nach der Schulart										Insgesamt	
	Mittel-/ Hauptschule		Realschule		Wirtschafts- schule		Gymnasium		andere allgemein bildende Schulart			
	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.
Erfüllte Vollzeitschul- pflicht ohne Abschluss	15	10	7	3	2	2	1	1	2	-	27	16
Erfolgreicher Haupt- schulabschluss (ohne Quali)	139	73	7	3	1	-	1	1	-	-	148	77
Qualifizierender Haupt- schulabschluss	157	97	9	2	3	2	-	-	4	2	173	103
Sonstiger Abschluss	8	5	16	12	-	-	1	1	6	3	31	21
Insgesamt	319	185	39	20	6	4	3	3	12	5	379	217

Tabelle 51. Absolventen der Abendrealschulen in Bayern im Sommer 2012 nach Geburtsjahren

Geschlecht ——— Ausländer	Absol- venten insge- samt	davon sind geboren														
		1994 oder später	1993	1992	1991	1990	1989	1988	1987	1986	1985	1984	1983	1982	1981	1980 oder früher
Männlich	28	1	1	-	1	2	5	5	1	2	2	5	-	1	1	1
Weiblich	35	1	-	-	3	3	4	2	8	2	2	-	1	2	1	6
Insgesamt	63	2	1	-	4	5	9	7	9	4	4	5	1	3	2	7
darunter Ausländer	13	-	-	-	1	3	1	3	3	-	-	-	-	-	-	2

**Tabelle 52. Ausländische Schüler an den Abendrealschulen in Bayern 2012/13
nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)**

Herkunftsland	Ausländische Schüler		Herkunftsland	Ausländische Schüler	
	ins-gesamt	weiblich		ins-gesamt	weiblich
Europa	57	35	Afrika	8	4
Europäische Union	21	11	Ägypten	-	-
Belgien	-	-	Äthiopien	1	-
Bulgarien	-	-	Algerien	-	-
Dänemark	-	-	Ghana	-	-
Estland	1	-	Marokko	-	-
Finnland	-	-	Tunesien	-	-
Frankreich	-	-	Übriges Afrika	7	4
Griechenland	4	-			
Irland	-	-	Amerika	2	1
Italien	6	4	Brasilien	-	-
Kroatien	3	3	Chile	-	-
Lettland	-	-	Kanada	-	-
Litauen	-	-	Vereinigte Staaten	1	-
Luxemburg	-	-	Übriges Amerika	1	1
Malta	-	-			
Niederlande	-	-	Asien	17	8
Österreich	1	1	Afghanistan	3	1
Polen	2	1	China	2	1
Portugal	-	-	Indien	-	-
Rumänien	3	2	Indonesien	-	-
Schweden	-	-	Irak	4	-
Slowakei	-	-	Iran, Islamische Republik	-	-
Slowenien	-	-	Israel	-	-
Spanien	1	-	Japan	-	-
Tschechische Republik	-	-	Jordanien	-	-
Ungarn	-	-	Korea, Demokratische Volksrepublik	-	-
Vereinigtes Königreich	-	-	Korea, Republik	-	-
Zypern	-	-	Libanon	-	-
Albanien	-	-	Pakistan	-	-
Andorra	-	-	Philippinen	-	-
Bosnien und Herzegowina	1	1	Sri Lanka	-	-
Island	-	-	Syrien, Arabische Republik	-	-
Kosovo	1	-	Thailand	1	1
Liechtenstein	-	-	Vietnam	4	3
ehem. jugosl. Republik Mazedonien	1	-	Übriges Asien ¹⁾	3	2
Moldau, Republik	1	1			
Monaco	-	-	Australien	-	-
Montenegro	-	-	Australien	-	-
Norwegen	-	-	Neuseeland	-	-
Russische Föderation	1	1	Übriges Australien/Ozeanien	-	-
San Marino	-	-			
Schweiz	-	-	Staatenlos	-	-
Serbien	2	2	Ungeklärt	-	-
Türkei	27	17			
Ukraine	2	2			
Weißrussland	-	-			
			Insgesamt	84	48

1) Einschl. Teilgebiete der ehemaligen Sowjetunion (ohne Estland, Lettland, Litauen, Moldau, Russische Föderation, Ukraine und Weißrussland).

**Tabelle 53. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche
an den Abendrealschulen in Bayern 2012/13**

Beschäftigungsverhältnis/ Beschäftigungsumfang		Schul- träger	Lehrkräfte ¹⁾			Stunden der Lehrkräfte pro Woche					
						ins- gesamt	davon				Anrech- nungs- stunden
			erteilte Unterrichts- stunden von								
			männ- lich	weib- lich	ins- gesamt		männl.	weibl.	sämtl.		
						Lehrkräften					
Vollzeitbe- schäftigte Lehrkräfte, die an einer Abendreal- schule	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	kommunal	7	4	11	178	79	40	119	45	14
		privat	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		zusammen	7	4	11	178	79	40	119	45	14
	mit dem gerin- geren Teil ihrer Unterrichts- pflichtzeit tätig waren	kommunal	13	9	22	156	80	52	132	24	-
		privat	10	6	16	58	37	21	58	-	-
		zusammen	23	15	38	214	117	73	190	24	-
Teilzeitbe- schäftigte Lehrkräfte ²⁾ , die an einer Abendreal- schule	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	kommunal	2	6	8	104	20	66	86	13	5
		privat	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		zusammen	2	6	8	104	20	66	86	13	5
	mit dem gerin- geren Teil ihrer Unterrichts- pflichtzeit tätig waren	kommunal	1	1	2	10	5	4	9	1	-
		privat	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		zusammen	1	1	2	10	5	4	9	1	-
Mehrarbeit / Überstunden leistende Lehrkräfte		kommunal	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		privat	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		zusammen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lehrkräfte, die mit weniger als der Hälfte der Unterrichts- pflichtzeit beschäftigt waren		kommunal	1	3	4	28	9	17	26	1	1
		privat	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		zusammen	1	3	4	28	9	17	26	1	1
Insgesamt¹⁾		kommunal	24	23	47	476	193	179	372	84	20
		privat	10	6	16	58	37	21	58	-	-
		insgesamt	34	29	63	534	230	200	430	84	20
darunter Lehrkräfte mit Altersteilzeit im Teilzeitmodell		kommunal	1	-	1	12	8	-	8	3	1
		privat	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		zusammen	1	-	1	12	8	-	8	3	1
Altersteilzeit in der Ansparphase des Blockmodells		kommunal	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		privat	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		zusammen	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1) An mehreren Schulen tätige Lehrkräfte wurden mehrfach gezählt, die entsprechenden Wochenstunden nur einfach. Ohne mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (s. Tabelle 53a). - 2) Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

**Tabelle 53a. Mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte
sowie Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells
an den Abendrealschulen in Bayern 2012/13 nach dem Schulträger**

Beschäftigungsumfang		Schulträger	Lehrkräfte		
			männlich	weiblich	insgesamt
Lehrkräfte ¹⁾ , die im Rahmen ihrer Unterrichtspflichtzeit ausschließ-lich oder überwiegend an einer Abendrealschule tätig waren	Vollzeitbeschäftigte	kommunal	-	-	-
		privat	-	-	-
		zusammen	-	-	-
	Teilzeitbeschäftigte ²⁾	kommunal	-	-	-
		privat	-	-	-
		zusammen	-	-	-
Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells, die letztmals an einer Abendrealschule unterrichtet haben	kommunal	1	-	1	
	privat	-	-	-	
	zusammen	1	-	1	

1) Mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz), die laut Stundenplan zum Unterrichtseinsatz nicht vorgesehen waren. - 2) Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

**Tabelle 54. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an den Abendrealschulen in Bayern 2012/13
nach Lehramt und Altersgruppen**

Lehramt —— Schulträger	Geschlecht	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾									
		ins- gesamt	unter 30	davon im Alter von ... Jahren							65 oder mehr
				30	35	40	45	50	55	60	
				bis unter							
				35	40	45	50	55	60	65	
Lehramt an Realschulen	männlich	6	-	-	-	-	1	1	1	3	-
	weiblich	6	1	-	1	1	-	-	2	1	-
Lehramt an Gymnasien	männlich	3	-	-	-	-	-	2	1	-	-
	weiblich	4	-	-	-	1	-	-	2	1	-
Insgesamt	männlich	9	-	-	-	-	1	3	2	3	-
	weiblich	10	1	-	1	2	-	-	4	2	-
	insgesamt	19	1	-	1	2	1	3	6	5	-
davon an ... Schulen											
kommunalen	männlich	9	-	-	-	-	1	3	2	3	-
	weiblich	10	1	-	1	2	-	-	4	2	-
privaten	männlich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Abendrealschule tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz).